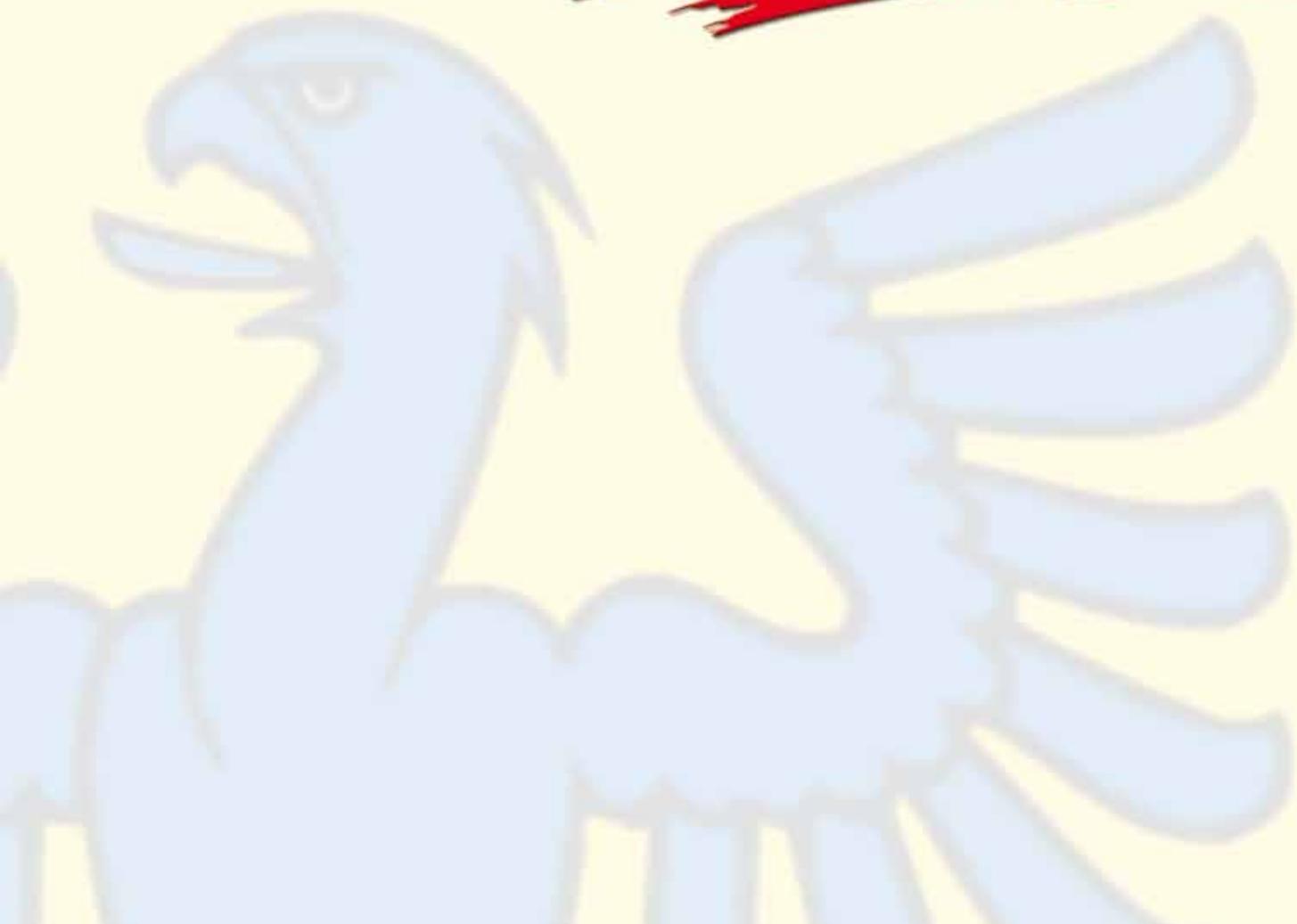


# Hettlinger Zytig



Ausgabe Nr. 06  
01. Juli 2016

## Inhaltsverzeichnis

03	Aus dem Gemeinderat / Zivilstandsnachrichten / Gratulationen
13	Entsorgung
16	Sekundarschule
17	Primarschule
18	Bibliothek
22	Musikgesellschaft
26	Männerriege
28	Geräteriege
30	SC Hettlingen
33	Familienverein Hettlingen
35	Elternforum
36	Naturschutzverein
37	Frauenverein
40	erneuerbare Energie Hettlingen
44	Schützenverein
46	Singkreis Hettlingen
47	Samariterverein/Diverses
48	Kinder- und Jugendhilfe/Eltern-u. Kinderturnen
49	Kulturkommission
50	Wandergruppen
53	Ref. Kirche Hettlingen
60	Kinderturnen/Inserate
61	Kath. Kirche Seuzach
62	Öffnungszeiten
63	Veranstaltungskalender
64	Ärztlicher Notfalldienst / Wichtige Tel. Nr.

<b>Ausgaben 2016/17</b>	<i>Redaktionsschluss Dienstag</i>	<i>Versand Freitag</i>
Nr. 07 September	23.08.2016	02.09.2016
Nr. 08 Oktober	27.09.2016	07.10.2016
Nr. 09 November	25.10.2016	04.11.2016
Nr. 10 Dezember/Januar	22.11.2016	02.12.2016
Nr. 01 Februar	24.01.2017	03.02.2017
Nr. 02 März	21.02.2017	03.03.2017
Nr. 03 April	28.03.2017	07.04.2017
Nr. 04 Mai	25.04.2017	05.05.2017
Nr. 05 Juni	23.05.2017	02.06.2017

**Die Hettlinger-Zytig erscheint immer am 1. Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar. Der Redaktionsschluss ist jeweils am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.**

Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden! Beiträge in offenem Dateiformat an unsere Mailadresse oder auf Datenträger an das Postfach senden. Inserate zusätzlich als PDF speichern. Bilder unbearbeitet separat in Originalgrösse senden!  
Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

### Inserate

1/1 Seite	175 x 262 mm	Fr. 320.00
1/2 Seite	175 x 127 mm	Fr. 160.00
1/4 Seite	85 x 130 mm	Fr. 80.00
1/8 Seite	85 x 62,5 mm	Fr. 40.00
1 Spalte	pro mm	Fr. 0.65
2 Spalten	pro mm	Fr. 1.25

Gewerbe mit Sitz in Hettlingen: 20% Rabatt  
Wiederholungsrabatt: Ab 10 Wiederholungen 10%  
(nur bei unverändertem Inserat)  
Dorfvereine: Gratis (keine ganze Seite)  
Fundgrube: Für Hettlinger Einwohner gratis (1-sp.)  
Für Inserate bitte nur druckfertige Daten mit  
gepfadetem Text verwenden. Bei allfälligen Fragen  
wenden Sie sich an das Redaktionsteam.

### Impressum

*Herausgeber* Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung,  
8442 Hettlingen, hettlinger-zytig@hettlingen.ch,  
*Redaktionsteam* Urban Fritschi, Tel. 052 316 31 19 /  
Christine Meuwly, Tel. 052 301 19 19 / Bruno Kräuchi,  
Delegierter des Gemeinderates, *Druck* Optimo Ser-  
vice AG, Daten + Print, 8400 Winterthur, *Auflage* 1420 Ex.

*Redaktion dieser Ausgabe* Urban Fritschi

## Bauwesen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- Brun Pascal Anatole; Projektänderung Kamin, Tannenstrasse 16

## Kläranlage Pfungen; Genehmigung Jahresrechnung und Jahresbericht 2015

Die Jahresrechnung 2015 des Zweckverbands Kläranlage Pfungen schliesst in der Laufenden Rechnung bei einem Aufwand von Fr. 683'374.36 und einem Ertrag von Fr. 30'942.08 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 652'432.28 ab. Der Abschluss fällt um Fr. 53'667.72 besser als budgetiert aus. Der Anteil der Gemeinde Hettlingen am Aufwandüberschuss beträgt gemäss Verteilschlüssel Fr. 147'765.10.

In der Investitionsrechnung fielen Ausgaben in der Höhe von Fr. 150'768.30 an. Einnahmen waren keine zu verzeichnen. Hettlingen hat sich am Ausgabenüberschuss mit einem Betrag von Fr. 27'129.95 zu beteiligen.

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung und den Jahresbericht 2015 des Zweckverbandes Kläranlage Pfungen genehmigt.

## Verzicht Flyer

Die Gemeinde übernimmt aktuell die Kosten für den Druck und Versand von Flyern für die Papier-sammlungen, 1. August-Feier und Neujahrs-Apéro. Dies verursacht jährlich zusätzliche Kosten von rund Fr. 2'000.--. Künftig sollen diese Kosten eingespart werden, da die Bewohnerinnen und Bewohner gleichzeitig auch über andere Quellen über diese Ereignisse orientiert werden (z. B. Abfallkalender, Website, Hettlinger Zytig). Dies gilt sinngemäss auch für vergleichbare Anlässe.

Den Vereinen wird stellvertretend dafür - teilweise wie bisher - 1/2 bis 1 Seite in der Hettlinger Zytig (HZ) zur Verfügung gestellt. Allenfalls mit dem hilfreichen Hinweis auf der Frontseite der HZ. Gleichzeitig soll die Information wie in der Vergangenheit auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet werden.

Der Sicherheitsvorstand hat anlässlich der Delegiertenkonferenz der Dorfvereinigung vom 20. Mai 2016 die Vereine über die Änderung orientiert.

## Hochzeit

13. April 2016

Raphael und Deborah Landolt-Steinemann



## Gratulationen u. Ehrungen

Jubiläen, sportliche u. berufliche Erfolge

### 90. Geburtstag

12. Juli 2016

Walter Kohler

Alterszentrum im Geeren Seuzach

### 85. Geburtstag

14. Juli 2016

Elsa Wunderli

Buchhaldenstrasse 10, 8442 Hettlingen

### Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

14. Juli 2016

Paul und Martha Moser

Unterdorfstrasse 5, 8442 Hettlingen

### Goldene Hochzeit (50 Jahre)

29. August 2016

Dietmar und Liliane Gajdos

Glärnischstrasse 3, 8442 Hettlingen



## Sprechstunde Gemeindepäsident

Montag, 11. Juli

Montag, 08. August

Montag, 05. September

von 17.00 bis 18.00 Uhr. Melden Sie sich bitte vorgängig bei Dominik Böni (Gemeindeschreiber Stv) unter Telefon 052 305 05 09 an.

Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.

Bruno Kräuchi, Gemeindepäsident

## Kreditabrechnungen

Folgende Kreditabrechnungen wurden vom Gemeinderat genehmigt:

### 1. Gemeindebroschüre

Im November 2012 genehmigte der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 13'000.-- für die Neugestaltung einer Gemeindebroschüre. Der Gemeinderat hat aufgrund einer Neuurteilung entschieden, keine neue Gemeindebroschüre mehr zu erstellen, da aufgrund der rasanten IT-Entwicklung die Informationen immer schneller auf dem Netz verfügbar sind und gedruckte Broschüren somit schnell veraltet sind. Deshalb hat der Gemeinderat den Kredit über die bisherigen Aufwendungen von Fr. 5'400.-- abgerechnet.

### 2. Umsetzung Einheitsgemeinde

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Hettlingen haben an der Urnenabstimmung vom 22. September 2013 einer neuen Gemeindeordnung zugestimmt und damit die Bildung der Einheitsgemeinde besiegelt. Die Einheitsgemeinde wurde auf den 1. Januar 2014 umgesetzt.

Für die externe Begleitung bei der Umsetzung wurde im Januar 2014 ein Kredit von Fr. 23'760.-- genehmigt. Mittlerweile ist die Umsetzung abgeschlossen und die Kreditabrechnung wurde mit Minderkosten von rund Fr. 3'300.-- abgeschlossen.

### 3. Feuerwehrgebäude; Einbau WC-Anlagen und Garderoben

Bisher gab es keine separaten und geschlechtergetrennten Garderoben für die Angehörigen der Feuerwehr (AdF). Die AdF zogen sich auf engen Platzverhältnissen zwischen den Einsatzfahrzeugen um. Weiter benutzten männlichen und weiblichen AdF das Einzel-WC im Werkhof.

Die sicherheitstechnischen und hygienischen Mängel wurden seit Jahren bei den Feuerwehr-Inspektionen vom Statthalter bemängelt. Mit dem GVZ-Inspektionsbericht vom 18. März 2014 hat der Statthalter konkrete Massnahmen für die Mängelbehebung gefordert.

Im September 2015 hat der Gemeinderat deswegen einen Kredit von Fr. 90'000.-- für die Zweckoptimierung im Feuerwehrgebäude gesprochen. Mittlerweile sind die Bauarbeiten für rund Fr. 8'000.-- günstiger als geplant abgeschlossen worden. Die Minderkosten sind auf günstigere Vergaben und der Optimierung

der Bauausführung (insbesondere Sanitäre Anlagen und Heizungsinstallationen) zurückzuführen.

### 4. Gemeindeverwaltung und altes Gemeindehaus; bauliche Anpassungen infolge feuerpolizeiliche Auflagen

Vor zwei Jahren hat eine unabhängige feuerpolizeiliche Kontrolle bei der Gemeindeverwaltung und beim alten Gemeindehaus stattgefunden.

Die festgestellten Mängel wurden nach Fristen sortiert. Die dringendsten Massnahmen wurden bereits 2014 umgesetzt. Für die weiteren baulichen Anpassungen hat der Gemeinderat im Mai 2015 einen Kredit von Total Fr. 148'000.-- gesprochen.

Die baulichen Anpassungen sind in der Zwischenzeit abgeschlossen und die Kreditabrechnung wurde gemäss Budget resp. vom Gemeinderat genehmigt.

### 5. Reservoir Dorf; Teilsanierung

Um das Reservoir Dorf auf einen wasserversorgungstauglichen Stand zu bringen, hat der Gemeinderat im Januar 2015 einen Kredit von Fr. 55'000.-- genehmigt.

Die Kreditabrechnung schliesst mit Mehrkosten von rund Fr. 13'000.-- ab. Grund für die Mehrkosten sind Zusatzaufwände in diversen Bereichen (z. B. Dachsanierung Schieberhaus, Hausanschluss, Notwasserpumpe).

### 6. Schösslistrasse bis Unterdorfstrasse; Ingenieurarbeiten Ersatz östliche Wasserleitung

Im Zusammenhang mit der Umsetzung der im GWP 2010 vorgesehenen Optimierungen und Erweiterungen sowie dem Werterhalt der Wasserversorgung Hettlingen hat der Gemeinderat im Januar 2015 einen Kredit von Fr. 300'000.-- für den Ersatz von rund 330 Meter Wasserleitungen genehmigt.

Die Leitungen sind mittlerweile ersetzt und entsprechen den GVZ-Vorgaben. Die Kosten für den Leitungsersatz sind aufgrund tiefen Angebotspreisen im Tiefbau und Rohrleitung und wegen geringen Aufwendungen bei der technischen Bearbeitung rund Fr. 90'000.-- günstiger als geplant ausgefallen. Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung gutgeheissen.

## **7. Aeschemerstrasse bis Hünikerstrasse; Ingenieurarbeiten Ringleitung**

Der Gemeinderat hat im Zusammenhang mit der Umsetzung der im GWP 2010 vorgesehenen Optimierungen und Erweiterungen sowie dem Werterhalt der Wasserversorgung Hettlingen im Januar 2015 einen Kredit von Fr. 110'000.-- für den Ersatz einer Ringleitung gesprochen.

Die Kreditabrechnung schliesst rund Fr. 37'000.-- besser ab als geplant und wurde vom Gemeinderat genehmigt. Die Minderkosten sind auf Synergienutzung bei der Wahl des Tiefbauunternehmers, optimierter Bauablauf und Verzicht auf eine Baupiste sowie kürzere Leitung zurückzuführen.

## **8. EDV, Ablösung Fachapplikation, Teilprojekt 5**

Im September 2013 genehmigte der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 42'000.-- für das Teilprojekt 5 (Submission Fachapplikation) im Zusammenhang mit der Ablösung der gesamten Fachapplikation der Gemeindeverwaltung.

Da die externe Beratung aufgrund Eigenleistungen der Verwaltung nicht wie geplant bis und mit Migration der Daten benötigt wurde, schliesst die Kreditabrechnung mit Minderkosten von rund Fr. 12'500.-- ab.

## **Kreditgenehmigungen**

Folgende Kredite wurden vom Gemeinderat genehmigt:

### **1. Stationsstrasse 27; Hauswartungsarbeiten**

Durch die Kündigung per 30. September 2016 der langjährigen Hauswarte ist diese Arbeit neu zu vergeben.

Als Alternative zur Hauswartung durch eigenes Personal wurde die Hauswartung durch externe Unternehmungen geprüft. Hierzu wurden mehrere Unternehmungen mit vorgegebenem Pflichtenheft für die Hauswartung zur Offertstellung eingeladen.

Nach Rücksprache mit den Verantwortlichen der Post (Stockwerkeigentümer) wird für die Hauswartungsarbeiten ein wiederkehrender Kredit von pauschal Fr. 8'700.-- genehmigt und der Auftrag der Widmer Facility Services AG, Winterthur, erteilt.

Die obsiegende Unternehmung ist rund 26 % günstiger als die zweitplatzierte, inkl. Pikett- und Winterdienst sowie Umgebungsarbeiten, und zudem zu den gleichen Konditionen wie bisher.

Mit der Widmer Facility Services AG besteht schon seit über neun Jahren eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Bereich Reinigung. Seit bald zwei Jahren sind diese auch mit der Reinigung der Gemeindeverwaltung beauftragt. Die Arbeitsqualität ist einwandfrei und die ausgeführten Arbeiten erfolgen stets zur Zufriedenheit der Nutzer und Auftraggeber.

### **2. MFH Hünikerstrasse 1, Ersatz Personenaufzug**

Der Personenaufzug im Mehrfamilienhaus Hünikerstrasse 1, Jahrgang 1972 (Baujahr Liegenschaft), hat regelmässig Betriebsausfälle. Ebenso ist dieser in den letzten Jahren reparaturanfälliger geworden. Es liegt eine Mängelliste gemäss der periodischen Kontrolle vom 23. März 2016 durch das Fachinspektorat für Aufzugsanlagen Winterthur (FAWI GmbH) vor. Der Personenaufzug ist nicht behindertengerecht und entspricht damit nicht der Norm EN 81-70 im Sinne des Behindertengleichstellungsgesetzes.

Der Personenaufzug wird im Sinne des Funktions- und Werterhalts sowie der Gewährleistung der Personensicherheit und der Erfüllung des Behindertengleichstellungsgesetzes ersetzt.

Die Bauarbeiten werden im Oktober/November 2016 ausgeführt und dauern rund fünf Wochen. Während der Bauzeit steht kein Personenaufzug zur Verfügung.

Für den Ersatz des Personenaufzugs beim MFH Hünikerstrasse 1 hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 76'000.-- genehmigt.

## Sanierung Stationsstrasse inkl. Werkleitungen, Postkreuzung bis Bahnhof Genehmigung und öffentliche Auflage Bauprojekt

Der Gemeinderat hat aufgrund der Erfahrungen aus der Vergangenheit im Jahr 2014 einen politischen Prozess (Mitwirkung) mit den Parteien und der Rechnungsprüfungskommission (RPK) für die Sanierung der Stationsstrasse inkl. Werkleitungen, Postkreuzung bis Bahnhof, angestossen.

Das Projekt wurde der RPK und den Parteien nach mehreren Vernehmlassungen sowie der Bevölkerung anlässlich der Info-Veranstaltung vom 12. Januar 2016 vorgestellt. Erkenntnisse und Entscheide aus der Mitwirkung wurden laufend in der Planung berücksichtigt und entsprechend kommuniziert.

An der Info-Veranstaltung und in der Weisung des Bauprojekts wurden zum vorliegenden Bauprojekt und zu den Punkten aus der Mitwirkung und Info-Veranstaltung gesamthaft Stellung genommen.

An der Urnenabstimmung vom 5. Juni 2016 wurde dem Kreditgeschäft und Bauprojekt mit rund 64 % Ja-Stimmen (Stimmbeteiligung über 63 %) zugestimmt. An dieser Stelle bedankt sich der Gemeinderat für die hohe Stimmbeteiligung und aufgrund des guten Ergebnisses für das Vertrauen.

### Natur-Trottoir

Der Gemeinderat hatte nach seiner Beschlussfassung des Urnengeschäfts einige Kontakte mit dem Naturschutzverein Hettlingen (NVH). Es wurde beantragt, ob es im Ausführungsprojekt möglich ist, den Abschnitt Einmündung Glärnischstrasse bis zum geplanten auslaufenden Trottoir (Bereich Einmündung Rotwiesenstrasse) als Natur-Trottoir auszubilden. Das Begehren des NVH hat der Gemeinderat beraten und vertritt die Meinung, dass eine begehbare Fläche von ca. 3 % der Gesamtprojekfläche ohne weitere Einschränkungen für alle Verkehrsteilnehmer umsetzbar ist. Neben dem ökologischen Aspekt wirkt sich die Ausführung eines Natur-Trottoirs auch positiv auf die Kostenseite aus.

Der Gemeinderat und der NVH haben zudem vereinbart, dass der NVH die Aufwendungen für die Pflanzen und Bepflanzung sowie den Unterhalt für 5 Jahre, ab Bauvollendung und im Sinne eines Pilotprojekts, übernehmen werden. Ein Rückbau wäre zudem jederzeit ohne grössere Kostenfolge möglich. Aus Transparenzgründen ist diese Änderung bereits im Bauprojekt berücksichtigt. Vorbehalten bleiben das Ergebnis der öffentlichen Auflage sowie die Genehmigung der Kantonalen Stellen.

### Öffentliche Auflage

Das Bauprojekt wurde durch den Gemeinderat zur öffentlichen Auflage genehmigt (Publikation im Landbote und Amtsblatt vom 24. Juni 2016).



## Falsche Zahlungseingänge bei der Finanz- und Steuerverwaltung Hettlingen

Leider mussten wir feststellen, dass beim Bezahlen unserer Rechnungen, gelegentlich eine falsche ESR- oder Referenznummer angegeben wurde. Somit mussten die Zahlungen von der Finanzverwaltung manuell zugeordnet werden oder kosten- und zeitintensiv nachgeforscht werden. Teilweise wurde die Überweisung sogar von der Postfinance zurückgewiesen, so dass wir den Betrag nicht erhalten haben. Damit eine korrekte Zuweisung gewährleistet ist, bitten wir Sie, in Zukunft die richtige ESR- und Referenznummer des Einzahlungsscheines zu übernehmen und nicht die Angaben einer vorherigen Rechnung zu kopieren.

Ebenfalls muss darauf geachtet werden, ob es sich um eine Rechnung der Finanz- oder der Steuerverwaltung handelt, da sich die Nummern unterscheiden.

*Gemeindeverwaltung Hettlingen*

Beispiel Einzahlungsschein Finanzverwaltung:

Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
Einzahlung für / Versement pour / Versamento per	Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiornate comunicazioni	
Gemeindekasse 8442 Hettlingen		
<b>ESR- Nummer</b> 01-94133-8	Referenz-Nr / N° de référence / N° di riferimento 00 00000 00000 07360 00080 08894	
Konto / Compte / Conto CHF 267 . 85	Einbezahlt von / Versé par / Versato da Polit. Gemeinde 8442 Hettlingen	
609	<b>Referenznummer</b>	
0100000267857>000000000000073600008008894+ 010941338>		

Beispiel Einzahlungsschein Steuerverwaltung:

Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
Einzahlung für / Versement pour / Versamento per	Keine Mitteilungen anbringen Pas de communications Non aggiornate comunicazioni	
Steueramt Hettlingen 8442 Hettlingen		
<b>ESR- Nummer</b> 01-96752-4	Referenz-Nr / N° de référence / N° di riferimento 11 00011 50420 16012 21000 00008	
Konto / Compte / Conto CHF	Einbezahlt von / Versé par / Versato da	
609	<b>Referenznummer</b>	
042>110001150420160122100000008+ 010967524>		

Hettlingen ist eine attraktive Landgemeinde mit rund 3'100 Einwohnerinnen und Einwohnern in nächster Nähe der Stadt Winterthur. Auf der Verwaltung arbeiten rund 10 Personen (davon 2 Lernende), die sich den Anliegen der Bevölkerung und der ortsansässigen Firmen annehmen.

Schliesst du im Sommer 2017 deine Schulzeit ab und bist motiviert, eine abwechslungsreiche und spannende

## Lehre als Kauffrau/Kaufmann (E- oder M-Profil)

in der öffentliche Verwaltung zu starten? Bist du zudem zuverlässig, aufgeschlossen und vielseitig interessiert? Hast du Freude am Kontakt mit den verschiedensten Menschen und trittst gepflegt auf?

Dann möchten wir dich gerne kennen lernen!

Die kaufmännische Lehre ist ein interessanter Einstieg in die Berufswelt. Denn die Lehre führt dich über den Büroalltag hinaus - mitten hinein ins Leben. Während der dreijährigen Lehre führt dich dein Weg durch alle Abteilungen. Dabei geniesst du eine gründliche Ausbildung und wirst optimal betreut.

### Wir bieten dir:

- Eine abwechslungsreiche Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann in der öffentlichen Verwaltung
- Persönliche und individuelle Betreuung
- Einblick in die verschiedenen Abteilungen
- Zweckgemässe Büroräumlichkeiten

### Für die Lehrstelle bringst du mit:

- Sekundarschulabschluss Niveau A
- Gutes Verständnis im Umgang mit Zahlen und Sprachen
- Computerkenntnisse, wenn möglich Tastaturkurs
- Teamfähigkeit

Sende deine vollständige Bewerbung bitte so rasch wie möglich an die untenstehende Adresse: Gemeindeverwaltung Hettlingen, Dominik Böni, Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen

Das Bewerbungsdossier muss folgende Dokumente enthalten: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit aktuellem Foto, Zeugniskopien der Sekundarschule, diverse Tests und Diplome.

Bei Fragen erreichst du Dominik Böni unter der Telefonnummer 052 305 05 09.

## Den eigenen Solarstrom nutzen

Dank sinkender Investitionskosten ist eine Solarstromanlage auf dem Dach heute auch wirtschaftlich interessant. Das ist ein Quantensprung in der Nutzung der Solarenergie. An die gute Ausgangslage trägt das Energiegesetz bei, welches den Eigenverbrauch erleichtert – der passende Moment, die eigene Anlage zu planen.

Produziert ein Hausbesitzer auf dem Dach Solarstrom und braucht diesen zur selben Zeit im Haus, so heisst das «Eigenverbrauch». Die Eigenverbrauchsregelung gibt das Recht, den selbst produzierten Strom ohne den Umweg über das Stromnetz zeitgleich selber zu nutzen. Selbstverständlich bleibt der Hausbesitzer ans Netz angeschlossen und kann daraus Strom beziehen, wenn die eigene Anlage nicht genügend produziert. Umgekehrt muss der örtliche Energieversorger den Strom des privaten Produzenten abnehmen und vergüten, wenn die Stromerzeugung den Verbrauch übersteigt.

### Einsparung von Kosten

Wer selbst Strom produziert, bezieht also weniger Strom aus dem öffentlichen Netz und spart mit dem Eigenverbrauch Strombezugskosten inklusive Netznutzungsentgelt und gesetzlichen Abgaben (vgl. Grafik). Mit jeder selbstkonsumierten Kilowattstunde lassen sich somit um die 20 Rappen sparen. Pro Jahr ergibt das für ein Einfamilienhaus je nach Grösse der Solaranlage und Eigenverbrauch einen Betrag zwischen 250 und 500 Franken.

Damit Hausbesitzer mehr vom eigenen Solarstrom für sich selbst nutzen können, lohnt es sich, elektrische Geräte dann zu betreiben, wenn die Sonne scheint und die eigene Anlage Strom produziert.



Die Möglichkeit des Eigenverbrauchs besteht nicht nur für Einfamilienhäuser, sondern auch für Mietliegenschaften oder Stockwerkeigentümer, also Mehrfamilienhäuser. Diese sind geradezu dafür geschaffen von der Regelung zu profitieren, da der grösste Teil des selbstproduzierten Stroms im Eigenverbrauch genutzt oder Mietern und Stockwerkeigentümern verkauft werden kann.

### Info-Kasten

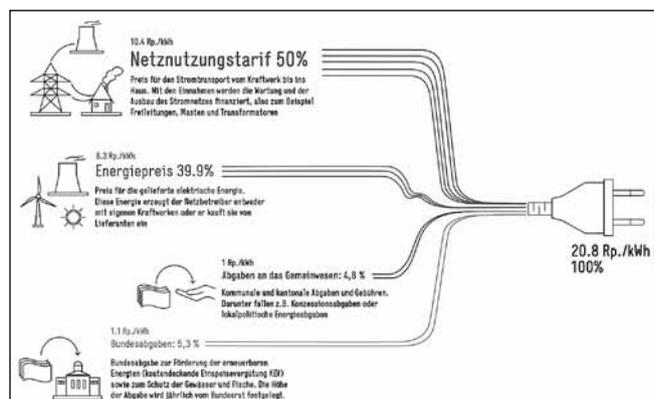
Planen Sie eine Solarstromanlage? Haben Sie Fragen zum Eigenverbrauch, zu erneuerbaren Energien oder Effizienzmassnahmen, so wenden Sie sich an die **Energieberatung Region Winterthur**. Sie bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden Brütten, Dinhard, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Seuzach, Schlatt, Turbenthal, Wiesendangen und Wila kostenlose Erstberatung:

### Energieberatung Region Winterthur, c/o Nova Energie GmbH

Rüedimoostrasse 4, 8356 Ettenhausen,  
Telefon 052 368 08 08, Fax 052 368 08 18  
energieberatung@eb-region-winterthur.ch,  
www.eb-region-winterthur.ch

Die Berechnung des Sonnenenergiepotenzials auf dem eigenen Dach ermöglicht das Tool: [www.sonnendach.ch](http://www.sonnendach.ch)

Tipps zum Eigenverbrauch sind auch zu finden unter: [www.energieschweiz.ch](http://www.energieschweiz.ch) > Gebäude > Meine Solaranlage



Die Illustration zeigt die Zusammensetzung des Strompreises für einen Durchschnittshaushalt 2015 mit Verbrauch von 4500 Kilowattstunden pro Jahr (Quelle Grafik: BFE, 2015/Layout: heyday)

## Selbständige Arbeit über die Wohnsituation im Alter und Einblick ins Alterszentrum im Geeren:



Da ich auf der Gemeinde häufig älteren Menschen begegne und auch im täglichen Leben viele Beobachtungen mache, schrieb ich meine Abschlussarbeit der Berufsschule über das Thema „Wohnsituation im Alter“. Ich fragte mich, wie zufrieden die Senioren im Altersheim überhaupt sind, was für oder gegen einen Eintritt spricht und wie die Hintergründe eines Altersheimaufenthaltes sind.

„Wirkt sich das Wohnen im Altersheim positiv auf die Zufriedenheit der Senioren aus?“, hiess die Fragestellung welche ich bearbeitete.

Ich interviewte rund 8 Bewohner und 2 Heimleiter aus verschiedenen Heimen. Nebst den Interviews führte ich eine Umfrage mit ca. 30 Teilnehmern durch und recherchierte sehr viel im Internet.

Ich bin zur Erkenntnis gekommen, dass verschiedene Aspekte einen positiv denkenden, glücklichen und zufriedenen Senior im Altersheim ausmachen. Dazu gehören die Sicherheit, abwechslungsreiche Verpflegung, soziale Beziehungen, Aktivitäten, Eigenständigkeit, um nur einige zu nennen. Aber auch die positive Grundeinstellung von jedem einzelnen Menschen ist massgebend für seine Zufriedenheit.

Jene alten Menschen, welche sich mit ihren Erfahrungen an meiner Arbeit beteiligten, waren meist sehr positiv dem Leben gegenüber eingestellt. Sie wirkten sehr zufrieden und der grösste Teil der Heimbewohner sah viel Gutes an ihrer Wohnsituation im Altersheim. Sie stellten fest, was für eine Erleichterung ein Leben im Altersheim mit sich bringt und geniessen nun ihren Ruhestand.

Abschliessend zu meiner Arbeit kann man sagen, dass sich die Wohnsituation im Altersheim, sofern dieses nach den neusten Erkenntnissen geführt wird, positiv auf die Zufriedenheit der Senioren auswirkt.

Als KV-Lernende der Gemeindeverwaltung Hettlingen durfte ich passend zu meiner Arbeit von Ende März bis Mitte April ein "Praktikum" im AZiG geniessen.

Auf dem Sekretariat wurde ich herzlichst empfangen und konnte einen Einblick in diverse Abteilungen gewinnen. Ich arbeitete am meisten in der Administration und der Buchhaltung. Da ich mich durch die Abschlussarbeit für das Altersheim interessierte, war die Zeit im AZiG sehr spannend. Die Mitarbeiter waren

äusserst freundlich und hilfsbereit. Dank ihnen und den verschiedenen Arbeiten konnte ich dort eine Zeit geniessen, welche mir viel Spass bereitete. Ich bin dankbar, dass mir die Gemeindeverwaltung und das Alterszentrum im Geeren, diesen Aufenthalt ermöglichten und ich somit eine schöne Erfahrung machen durfte.

*Corinne Müller, in Ausbildung*



## Sommer-Begegnungstag im AZiG

**Samstag, 2. Juli, 11 – 16 Uhr**

Auch in diesem Jahr lädt das Alterszentrum im Geeren Seuzach zum traditionellen Sommer-Begegnungstag ein. Feine Grilladen, Sommersalate und hausgemachte Dessertvariationen stehen ebenso auf dem Programm wie Rundfahrten mit Ross und Wagen, Koffermarkt und Verkaufsstände und Führungen durchs Haus. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Schwyzerörgeli-Quartett „Ohrefäger“. Der Anlass ist öffentlich – das AZiG-Team freut sich auf viele Gäste.



*Handwerkliches aus dem Koffer.*



*Der Grillmeister ist auch in diesem Jahr im Einsatz.*

# Hettlinger-Schwümmbi-Fäscht

für Jung und Alt

am Samstag, 20. August 2016

von 13:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

von 19:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Vollmondschwimmen

wann:	was:	wo anmelden:
13:30 Uhr	Volleyballturnier	Volleyballfeld
14:00 Uhr	1. Rutschbahnflitzer (3 Kinder-/2 Erw.kategorien)	Rutschbahnbecken
15:00 Uhr	Plausch-Ruederer	Terrasse
16:00 Uhr	2. Rutschbahnflitzer (3 Kinder-/2 Erw.kategorien) (1. und 2. Durchgang gilt bessere Zeit)	Rutschbahnbecken
17:00 Uhr	Wasserball	Terrasse
ca. 18.00 Uhr	Rangverkündigung	
anschliessend	gemütliches Beisammensein mit dem Schwümmbi-Team sowie der Genuss-Badi, die Sie mit einem spanischen Abend, bei Paella + Sangria verwöhnt. Danach Vollmondschwimmen mit DC Rolls Roys	
23:00 Uhr	ENDE bei schönem Wetter	

Wir freuen uns auf viele TeilnehmerInnen

**FREITAG 15. JULI 2016**

**20 JAHRE FEUERWEHR**

**ZWECKVERBAND HETTLINGEN-DÄGERLEN**

**DEPOT HETTLINGEN, UNTERDORFSTRASSE 17**



- 🔥 19:30 – 22:00 Uhr    Parcours durch Zeit und Technik
- 🔥 20:30 Uhr            Offizielle Ansprache



- 🔥 lassen Sie sich von heissen Demonstrationen inspirieren
- 🔥 legen Sie selbst Hand(schuhe) an
- 🔥 geniessen Sie den Abend mit feinen Grillspezialitäten

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen von  
Gross und Klein!



## Hettlinger Sauna - Zeit zum Entspannen

Wohlige Wärme und Entspannung bei kalten Temperaturen tun Körper und Seele gut. Der regelmässige Besuch der Sauna wirkt sich positiv auf das gesamte Wohlbefinden aus. Die Dämpfe der Sauna entspannen die Muskeln, senken den Blutdruck und der Stress lässt nach. Durch die Temperaturunterschiede während eines Saunaganges werden Kreislauf, Durchblutung und Immunabwehr des Körpers gestärkt, sowie das Hautbild verbessert.

Die Hettlinger Sauna ist bekannt für ihre finnische Art. Sie gehört zu einer der wenigen Saunen, welche die Wärme mit Holzfeuerung reguliert. In der Sauna hat es für bis zu 12 Personen Platz.

Nach dem Aufenthalt im Schwitzraum bieten Tauchbecken, Dusche und Schlauch direkt in der Sauna eine wohltuende Abkühlung. Als Erfrischung kann auch das Schwimmbassin im Freien benutzt werden (dient nicht als offizieller Schwimmbadeintritt). Mit einer Erholung im Ruheraum wird der Saunarundgang abgeschlossen. Die Saunabesuche können sowohl im Alleingang als auch in einer der bestehenden Saunagruppen erfolgen.

Jahres- und 10er-Abonnemente können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden, wie auch den Saunaschlüssel für den Zugang zur Sauna. Die Einzelseintritte müssen allerdings direkt in der Sauna bezahlt werden.



### Öffnungszeiten:

#### Sauna Männer

Mo 15.00 - 22.30 Uhr  
 Mi 15.00 - 22.30 Uhr  
 Do 17.00 - 19.30 Uhr  
 Fr 17.00 - 22.30 Uhr  
 Sa 09.00 - 14.30 Uhr  
 und 19.00 - 22.30 Uhr

#### Sauna Frauen

Di 12.30 - 22.30 Uhr  
 Do 12.30 - 17.00 Uhr  
 Fr 12.30 - 17.00 Uhr  
 Sa 14.30 - 19.00 Uhr

#### Sauna gemischt

Do 19.30 - 22.30 Uhr

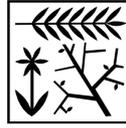
### Eintrittspreise:

Einzeleintritte Fr. 18.--  
 Abonnemente 10 Eintritte Fr. 160.--  
 Jahresabonnement \* Fr. 400.--

\* Jahresabonnement berechtigt zu einem Saunabesuch pro Woche



**Entsorgung**  
Gemeinde Hettlingen



**Grüngut-Häckselervice**  
Gemeinde Hettlingen

## ENTSORGUNGS-INFO



**Grüngut**  
05./12./19./26. Juli  
02./09./16./23./30. August ab 8.00 Uhr



**Grubengut**  
Samstag, 09. Juli und 13. August  
10.30–11.30 Uhr



**Altpapier und Karton**  
Samstag, 10. September  
ab 8.00 Uhr durch (TV/DTV)



**Häcksel-Service**  
Freitag, 26. August  
Anmeldung erforderlich



**Sonderabfall-Mobil**  
Freitag, 08. Oktober  
8.30-12.00 Uhr  
Parkplatz Werkhof Schlösslistrasse



**Hauskehricht**  
Abfuhrtag Freitag

## HÄCKSELSERVICE

■ **Am Freitag, 26. August 2016, ab 8.00 Uhr**

Sie können Ihren Sträucher- und Baumschnitt bis ca. 16 cm Stammdurchmesser wie gewohnt durch unseren Häckselervice zerkleinern lassen. Unerwünscht sind Erdbestandteile, Steine, Schnüre, Eisen usw. Die Kosten sind bar oder per Rechnung zu bezahlen.

Falls Sie von der Dienstleistung Gebrauch machen wollen, senden Sie bitte den untenstehenden Auftrag ausgefüllt an:

Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach,  
Tel. 052 315 32 57, martin@hispeed.ch



**Häckselervice Gemeinde Hettlingen**  
**26. August 2016**

(Auftrag bitte bis spätestens 2 Tage  
vor dem Termin einsenden!)

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Mein bereitgestelltes Material soll  
am 26. August 2016 gehäcksel werden.  
Häckselgut mitnehmen?  Ja  Nein

Kosten: bis 15 Minuten Fr. 40.–  
jede weitere 5 Minuten Fr. 15.–

Bitte einsenden an:  
Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach  
oder martin@hispeed.ch



**Fabi Recycling GmbH**

Aeschmerstrasse 4 | CH-8442 Hettlingen  
Tel. 052 649 48 66 | Natel 079 405 53 02  
www.fabirecycling.ch

### Abholung + Entsorgung

Haushalt- und Bürogeräte, Computer sowie Elektro-  
schrott holen wir gerne nach erfolgter Vereinbarung  
gratis ab | Abholung + Entsorgung sämtlicher Stoffe aus  
Gemeinde- und Industrieflächen | Transporte + Ab-  
holungen | Abbruch + Demontagen | Haus- + Wohnungs-  
räumungen gegen Kostenverrechnung

Mo-Fr 7.00–12.00 und 13.00–17.30 Uhr  
Samstag von 8.00–15.00 Uhr

# Senioren Ausflug

Donnerstag, 29. September 2016

Der diesjährige ganztägige Ausflug führt uns an den Hallwilersee.



Komfortable Reisecars der Moser Reisen AG bringen uns von Hettlingen durch das Zürcher Unterland nach Schinznach, wo wir uns in zwei Gruppen aufteilen werden. Die erste Gruppe genießt im Restaurant des "Gartencenters Zulauf" Kaffee und Gipfeli, während sich die zweite Gruppe mit einem kleinen Dieselizeg auf die "Baumschulrundfahrt" begibt. Anschliessend werden die Gruppen getauscht und es bleibt auch noch Zeit für einen Spaziergang durch die wunderschöne Gärtnerei.

Die Fahrt führt weiter via Lenzburg und Egliswil hinauf zum "Restaurant Eichberg" in Seengen, wo wir bei bester Aussicht das Mittagessen geniessen werden.

Nach dem Essen fahren wir nach Meisterschwanden zur Schiffflände, wo uns ein Extraschiff für eine einstündige Rundfahrt auf dem Hallwilersee erwartet.

Die Heimfahrt führt uns über Muri, Knonau, Hirzel nach Horgen, von wo aus wir den Zürichsee mit der Fähre nach Meilen überqueren. Von Meilen fahren wir durch das schöne Zürcher Oberland zurück nach Hettlingen.

## Unkostenbeitrag:

Fr. 30.00 pro Person. Der Betrag wird wie im Vorjahr vor dem Car eingezogen

## Abfahrt:

07.20 Uhr Bahnhof Hettlingen

07.30 Uhr Parkplatz Gemeindeverwaltung Hettlingen

Körperlich und gesundheitlich Eingeschränkte, welche eine besondere Betreuung benötigen, teilen dies bitte auf der Anmeldung mit.

Der Gemeinderat freut sich auf eine zahlreiche und fröhliche Teilnehmerschar!

---

## Anmeldung Senioren Ausflug, Donnerstag, 29. September 2016

Name/Vorname: .....

Name/Vorname: .....

Adresse ..... Tel-Nr. ....

Besondere Betreuung erwünscht .....

Total Personen .....

Ausschneiden und bis 20. September 2016 auf der Gemeindekanzlei abgeben/einsenden.  
**Es wird keine persönliche Einladung verschickt!**

---

# Einladung zur Bundesfeier

Montag, 1. August 2016

Vorplatz Mehrzweckhalle

## Festprogramm:

**Um 18.00 Uhr:** Eröffnung Festwirtschaft

Die Männerriege Hettlingen bewirbt Sie gerne mit Speis und Trank

**Um 20.15 Uhr:** Eröffnung der Bundesfeier

Begrüssung durch Gemeindepräsident Bruno Kräuchi

Musikalische Umrahmung durch die Musikgesellschaft Hettlingen  
sowie den Singkreis Hettlingen

**Festansprache:** Frau Prisca Koller, FDP Kantonsrätin, Hettlingen

Mit dem gemeinsamen Singen der Landeshymne, begleitet durch die  
Musikgesellschaft und den Singkreis, beschliessen wir die Feier.  
Gerne bedienen wir Sie aber weiter in unserer Festwirtschaft

**Um ca. 22.00 Uhr:** Anzünden des 1.-Augustfeuers

**Die Feier findet bei jeder Witterung statt**  
(entweder vor oder in der Mehrzweckhalle)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen schönen Abend  
mit geselligen Stunden mit Ihnen zusammen



Die Männerriege und der Gemeinderat Hettlingen



## Iris Stoppel Schweizer Schulsportmeisterin

Am Mittwoch, 1. Juni 2016, trafen sich im St. Galler Rheintal mehr als 3000 Jugendliche aus der ganzen Schweiz zum schweizerischen Schulsporttag. Die Sekundarschule Seuzach reiste mit mehr als 50 Schülerinnen und Schülern an, die sich in den Disziplinen Leichtathletik, Volleyball, Schwimmen und Geräteturnen für die nationalen Wettkämpfe qualifiziert hatten. Die Seuzacher Teams mussten sehr schnell erkennen, dass die Trauben an nationalen Meisterschaften sehr viel höher hängen als an den kantonalen Ausscheidungswettkämpfen. Im Volleyball kam unsere Mädchenmannschaft leider nicht über den 21. und letzten Turnierrang hinaus und auch unsere Schwimmerinnen erreichten trotz tollem Einsatz nur den 9. Rang.

Die Mitglieder unserer Leichtathletikmannschaften gaben ihr Bestes und einige Jugendliche konnten in manchen Disziplinen sogar persönliche Bestleistungen feiern. Trotzdem blieb die Ausbeute mit dem 19. Rang für die Knaben und dem 25. Platz für die Mädchen für die sonst erfolgsgewohnten Seuzacherinnen und Seuzacher unter den Erwartungen. Das Niveau gerade in der Leichtathletik war an diesem Schulwettkampf allerdings ausserordentlich hoch, wie ein Blick auf die Rangliste zeigt: Die Tagesbestleistung im Hochsprung der Knaben lag beispielsweise bei 1.85 m und der schnellste Schüler am schweizerischen Schulsporttag benötigte für die 80 m Sprintdistanz nur gerade 9.21 Sekunden! Die grössten Hoffnungen machte sich unsere Dele-

gation im Vorfeld im Mannschaftswettkampf der Geräteturner. Das Mixed Team, angeführt von unserer Spitzeturnerin Iris Stoppel, zeigte sich dann auch in bestechender Form. Rahel Eichenberger, Nina Locher, Iris Stoppel und Jens Moser klassierten sich auf dem hervorragenden dritten Rang und verpassten mit dieser tollen Leistung die Silbermedaille nur gerade um winzige 0.05 Punkte. Mit Noten zwischen 9.75 und der Traumnote 10.00 am Reck und einem phantastischen Vierkampfergebnis von 39.30 Punkten dominierte Iris Stoppel die Konkurrenz und gewann völlig verdient die Goldmedaille.

Nicht nur die Medaillengewinner, sondern auch die weniger erfolgreichen Athletinnen und Athleten aus unserer Schule, werden diesen einmaligen Grossanlass in bester Erinnerung behalten. Bei allem sportlichen Ehrgeiz, im Schulsport ist Mitmachen halt deutlich wichtiger als Siegen. Mein herzlicher Dank richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die mit vollem Einsatz dabei waren, und an die beiden Sportlehrpersonen Doris Stöckli und Jan Kurzen für die hervorragende Organisation. Mein spezieller Dank gilt aber allen Eltern, die uns bei der Begleitung und beim Coaching der verschiedenen Mannschaften engagiert und kompetent unterstützt haben. Ohne Mithilfe der Eltern wäre es uns nicht möglich, mit so vielen Jugendlichen an kantonalen und nationalen Wettkämpfen teilzunehmen.

*Andreas von Ballmoos*  
Schulleiter



*Rangverkündigung im Geräteturnen*



Die erfolgreiche Seuzacher Mannschaft mit v.l.n.r  
Nina Locher, Rahel Eichenberger, Iris Stroppel, Jens Moser



Die Seuzacher Schwimmerinnen vor dem Einsatz

## SCHULAGENDA

**Samstag, 16. Juli, bis 20. August 2016**  
Sommerferien

**Freitag/Samstag, 9./10. September 2016**  
2 Tage Teambildung, Freitag schulfrei

**Dienstag, 13. September 2016, 19.30 Uhr**  
Elternabende der 1.-Sek-Klassen zur Begrüssung

**Montag, 19. September 2016, 19 Uhr**  
Elternabende der 2.-Sek-Klassen zur Berufswahl

**Donnerstag, 22. September 2016, 19.30 Uhr**  
Elternabend der 1.-Sek-B-Klassen zur Begrüssung

### Mittagstisch Tagesstrukturen Hettlingen

Die Tagesstrukturen in Hettlingen betreuen rund 84 Primarschulkinder ausserhalb der Schulzeit von 11:45 Uhr bis 18:00 Uhr in diversen Betreuungsmodulen.

Über Mittag nehmen bis zu 48 Kinder in den Tagesstrukturen (TGS) am Mittagstisch teil. Aus Mangel an Platz in den dazu bestimmten Räumen der TGS fand der Mittagstisch an zwei Standorten statt. Da im Kindergarten Pavillon in den letzten drei Jahren nur eine Kindergartenklasse geführt wurde, nutzen die TGS den Kindergartenraum für max. 25 Kinder zum Mittagessen.

Ab dem neuen Schuljahr 2016/17 wird der Kindergarten wieder für die Kindergartenkinder benötigt, was eine Verlagerung des Mittagstisches zur Folge hat.

Eine Projektgruppe, die aus einem Mitglied der Primarschulpflege, einer Vertretung der Schule und der Leitung der TGS bestand, nahm sich diesem Problem „Wohin mit dem Mittagstisch?“ an. Diese Gruppe kam zum Schluss, dass in dieser kurzen Zeit keine für alle Beteiligten befriedigende, vor allem langfristige Lösung gefunden werden kann.

Aus diesem Grund zieht der Mittagstisch in ein maximal zweijähriges Provisorium. Im Schulhaus D können die Mittagstischkinder im Schulzimmer D.U3 das Mittagessen zu sich nehmen und anschliessend miteinander den Rest der Mittagszeit verbringen. Damit die nötige Infrastruktur gegeben ist, muss im Schulhaus D temporär eine Möglichkeit zum Kochen und zum Abwaschen des Geschirrs geschaffen werden.

In den zwei Jahren des Provisorium wird die Projektgruppe weiter arbeiten und nach neuen, dauerhaften Lösungen suchen. Das Ziel dieser Gruppe ist es, in der Primarschule Hettlingen die bestehenden Raum-Ressourcen zu erfassen und Möglichkeiten zu besprechen, damit in Zukunft der nötige Raum für die Tagesstrukturen entstehen kann. Diese Lösung soll dem immer mehr ansteigenden Bedarf an ausser-schulischer Kinderbetreuung gerecht werden, so dass die Primarschule ihrer Verpflichtung nachkommen kann.

*Primarschulpflege Hettlingen*

## Schuljahresende 2015/2016

Noch wird fleissig gelernt, gelesen, genäht und geübt... doch das Ende des Schuljahres 2015/2016 rückt immer näher. Noch ein paar Tage und auf geht's in die wohlverdienten und langersehnten Sommerferien!

Auf Ende des Schuljahres 2015/2016 werden uns verschiedene Personen verlassen. Sie haben sich in den letzten Jahren für unsere Schule eingesetzt, mitgewirkt und grosses Engagement gezeigt.

- **Susanne Schüpbach** arbeitet seit August 2008 bei uns als schulische Heilpädagogin. Sie geht in den wohlverdienten Ruhestand.
- **Susanne Baumann** arbeitet seit August 2008 bei uns als Lehrperson im Teilzeitpensum und wird uns nach den Sommerferien als Stellvertreterin zu Verfügung stehen.
- **Evelyn Weber** arbeitet seit August 2013 bei uns als Kindergärtnerin mit einem Kleinstpensum.
- **Mirjam Strässle** arbeitet seit August 2010 bei uns als Lehrperson im Teilzeitpensum. Sie wird uns zwar als Lehrperson verlassen, jedoch als Musikgrundschullehrerin erhalten bleiben.
- **Barbara Kopieczek** arbeitet seit einem Jahr bei uns als Co-Schulleiterin. Ihre Anstellung war auf ein Jahr befristet. Sie wird ab Schuljahr 2016/2017 in Frauenfeld als Schulleiterin tätig sein.
- **Gisi Keller** unterstützt uns als Seniorin im Klassenzimmer seit 11 Jahren. Nun beendet sie ihren freiwilligen Einsatz an unserer Schule.

Herzlichen Dank für euren Einsatz!

Ein weiteres grosses Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden der Primarschule Hettlingen, welche sich weiterhin für eine interessante Schule einsetzen. Wir freuen uns auf das kommende gemeinsame Schuljahr.

Bis es soweit ist, wünschen wir allen einen guten Abschluss des Schuljahres 2015/2016 - gefolgt von erholsamen und hoffentlich sonnigen Sommerferien.

*Primarschulpflege Hettlingen*

## Sommerzeit – Lesezeit!



Sie verreisen in die Ferien, möchten gerne auch wieder einmal ein Buch lesen, haben aber keine Lust und keinen Platz, den Koffer mit Büchern vollzupacken? Gerne erinnern wir daran, dass Sie über Ihr Bibliothekskonto mit dem Link zur digitalen Bibliothek Ostschweiz ([www.dibiost.ch](http://www.dibiost.ch)) gratis bis zu 15 E-Books ausleihen können! Nutzen Sie dieses Angebot Ihrer Bibliothek – kommen Sie vorbei und informieren Sie sich!

*Ihr Bibliotheksteam*

## Spielnachmittag in der Bibliothek

Auch dieses Jahr luden wir die Erstklässlerinnen und Erstklässler zu einem Spielnachmittag in die Bibliothek ein. Am Mittwoch, 25. Mai, erschienen 27 erwartungsvolle Kinder trotz des schönen Wetters vor zwei Uhr in der Bibliothek und wurden sogleich in Gruppen eingeteilt. Auch dieses Mal konnten wir auf die Unterstützung von drei freundlichen Helferinnen zählen, und so konnten die Kinder in kleinen Gruppen verschiedene Spiele ausprobieren. Wie immer hatten manche Kinder eine grosse Ausdauer und wollten gar nicht mehr aufhören zu spielen, bis die Runde dann mit einem Zvieri und Getränken zu einem Abschluss kam. Schnell waren die anderthalb Stunden verflogen, und wir freuen uns über die vielen zufriedenen Kinder!

*Für das Bibliotheksteam: Käthi Burger*



**Sommerferien**  
(Sonntag, 17. Juli – Sonntag, 21. August)

**Die Bibliothek ist in den Sommerferien nur montags geöffnet.**

**Offen:** 18./25. Juli, 08./15. August  
jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr

**Geschlossen:** 01. August

Ab Montag, 22. August sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie/Dich da!  
Während der Ferien werden keine Mahnungen verschickt!  
Das Bibliotheksteam wünscht euch Allen heisse, erholsame und sorgenfreie Ferien.



## Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden. Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50  
Ihr Makler mit Herz und Verstand!



### SOMMERAKTION

**Kennen Sie den Marktwert Ihrer Immobilie?**  
Fragen Sie mich! Ich bewerte Ihre Immobilie bis am 15. August 2016 **kostenlos**.



## HEV Region Winterthur

Hauseigentümerverband Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

HEV macht den Unterschied - überzeugen Sie sich!  
Unsere Dienstleistungen gehen weit über den Verkauf hinaus.

Wir danken unseren 15'000 Mitgliedern und Kunden für ihr Vertrauen. Vertrauen auch Sie dem Hauseigentümerverband!

Der Immobilienpartner Ihres Vertrauens  
[www.hev-winterthur.ch](http://www.hev-winterthur.ch) 052 212 67 70

Verkauf  
Schätzung  
Bauberatung  
Rechtsberatung  
Vermietung



**Keller**  
GmbH  
Gartengestaltung  
Gartenpflege  
8442 Hettlingen  
079 636 90 21

Geniessen Sie Ihren Garten...  
...überlassen Sie uns die Arbeit!  
[www.keller-gartengestaltung.ch](http://www.keller-gartengestaltung.ch)

Mitglied Jardin Suisse



malen/tapezieren  
verputzen  
Altbau-  
sanierungen

Sascha Dietiker Eidg. dipl. Malermeister  
8442 Hettlingen Tel. 052 301 18 85

[www.maler-dietiker.ch](http://www.maler-dietiker.ch)



[www.meredian.ch](http://www.meredian.ch) 🔍

Fantastische Angebote für Ihren Sprachaufenthalt!

**MEREDIAN**  
Für Sprachreisen und Ferien

Ihre Fachleute für  
**Daten + Print**

**Drucken Sie  
wie noch nie.**

**OPTIMO**<sup>service</sup>

Optimo Service AG  
Daten+Print  
Im Link 1  
CH-8404 Winterthur

Telefon +41 52 262 45 95  
[www.datenundprint.com](http://www.datenundprint.com)



**GRAF & PARTNER.**

**DIE IMMOBILIEN AG.**

VERKÄUFER ZUFRIEDEN. KÄUFER ZUFRIEDEN. GRAF & PARTNER ZUFRIEDEN.



**„SIE PLANEN DEN VERKAUF  
IHRER LIEGENSCHAFT?  
WIR HELFEN IHNEN GERNE –  
DISKRET UND UNKOMPLIZIERT.“**

RALPH LÖPFE UND ROBERT MEYER

Schützenstrasse 53 • 8400 Winterthur • Telefon 052 224 05 50 • [graf.partner@immobag-winterthur.ch](mailto:graf.partner@immobag-winterthur.ch) • [www.immobag-winterthur.ch](http://www.immobag-winterthur.ch)



## Schön war's, das Hettlinger Musikfest!

Nach unzähligen Stunden der Planung und Vorbereitung ist es am Freitagabend, 27. Mai, endlich soweit: das Weinländer Musikfest beginnt! Im Bar-Wagen lässt DJ Schmärä fetzige Stimmungs- und Partylieder sowie Hits der internationalen Charts ertönen, und fleissige Bardamen schenken feine Drinks und fruchtige Cocktails aus. Ein ganz cleveres Gefährt übrigens, dieser Rolling-Event-Wagen: Beim Antransport hat der 12 Meter lange Anhänger eine Breite von 2,55 Meter. Nach dem Ausklappen weist er aber eine Breite von 9 Meter auf und bietet einen Partyraum von 60 m<sup>2</sup>, plus einer 4,4 m<sup>2</sup> grossen Küche. Und das Aufstellen dauert nur knapp eine Stunde.

Etwas ruhiger, aber nicht unbedingt leiser, sind am Samstagnachmittag die Bewertungskonzerte der vier Gastvereine aus dem appenzellischen Rehetobel und Gonten, aus Winterthur und Oberhelfenschwil. Sie nutzen die Möglichkeit, sich ein paar Wochen vor dem Eidgenössischen Musikfest in Montreux einer Expertenjury zu präsentieren. Die Rückmeldungen zum Aufgaben- und zum Selbstwahlstück können dann in den bis zum Eidgenössischen verbleibenden Proben im Feinschliff noch verarbeitet werden. Nach den Bewertungen sitzt man bei herrlichem Wetter auf dem Vorplatz der MZH an den Festbänken und lässt sich von Speis und Trank vom Oldi-Feuerwehrauto verwöhnen. Und manch einem Musikanten gefällt es so gut, dass er sein Instrument auspackt und zu stegreifen beginnt. Ohne Noten werden bekannte Lieder wie „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ oder „Atemlos durch die Nacht“ improvisiert. Zwar ab und zu mit einem falschen Ton oder einem etwas chaotischen Schluss, aber das gehört quasi zum Stegreifspiel dazu.

Gegen Abend füllte sich nach und nach das 1200 Personen fassende Festzelt. Denn um 20 Uhr geht es auf der Bühne los mit einem rockig-rassigen Konzert der Thurgauer Band Noise Brothers. Mit Hits der letzten 60 Jahre, zum Beispiel von AC/DC, den Rolling Stones und Status Quo, heizen sie der Besucherschar ein. Aber erst der nachfolgende Trauffer bringt mit seiner Band das Zelt so richtig zum Kochen. Mit seinen Mundarths dauert es nur wenige Sekunden bis alle Zuhörer auf den Festbänken stehen, mittanzen und mitsingen. Man gibt es dem Berner Oberländer Entertainer gar nicht, dass er dies nur nebenberuflich macht, und im Hauptberuf im Familienbetrieb Holzkühe und anderes Holzspielzeug herstellt. Während im Festzelt kurz vor 2 Uhr langsam Ruhe einkehrt, geht draussen, besser gesagt im Barwagen vor dem Zelt, noch mächtig die Post ab. Das Bett des Barchefs wird jedenfalls in dieser Nacht nicht warm, denn

schon kurz vor 8 Uhr am Sonntagmorgen müssen die Hettlinger Musikanten wieder bereit stehen. Diesmal nicht im gelben Helfer-T-Shirt, sondern in der schmucken Uniform. Denn heute Sonntag findet der eigentliche Weinländer Musiktag statt. Elf Weinlandverbands- sowie zwei Gastvereine aus Flaach und Bichelsee-Balterswil treffen sich heute zum Fest. Nach der feierlichen Übergabe der Verbandsfahne vom letztmaligen Gastgeber Berg am Irchel an den diesjährigen Festorganisator Hettlingen verläuft nach einem streng reglementierten Ablauf. Lockerer, dafür umso lauter, wird es anschliessend beim gemeinsamen Gesamtchor. Beinahe 350 Bläser, Tambouren und Perkussionisten spielen gemeinsam auf. Nicht nur für unsere Dirigentin, deren Taktstock alle gehorchen (sollten), sondern auch für Musikanten und Zuhörer ein sehr bewegendes Erlebnis. Schade muss der Empfang im Festzelt stattfinden und kann nicht, wie geplant, auf dem Schulhausplatz durchgeführt werden. Aber die ersten vom Himmel herabfallenden Regentropfen zwingen uns dazu,

Nach dem Begrüssungsapéro beginnen die Bewertungskonzerte in der Mehrzweckhalle sowie die Unterhaltungskonzerte im Festzelt. Nach der Mittagspause wäre im Dorfkern, auf der Stationsstrasse, die Marschmusikparade vorgesehen. Doch leider nur wäre. Zwar stehen die Hettlinger Musikanten, welche die Parade eröffnen sollten, pünktlich um 13.00 Uhr bereit. Die Wetterlage verschlechtert sich aber von Minute zu Minute, und so entschliesst man sich schweren Herzens auf die Parade zu verzichten und dafür die Märsche im Festzelt vorzutragen. Darum pilgern alle im einsetzenden Regen wieder in Richtung Schulhaus. Schade, denn nun finden die wunderschön blumengeschmückten Dorfbrunnen und beflaggten Häuser entlang der Stationsstrasse gar nicht ihre verdiente Beachtung.

Die Marschmusikvorträge im Festzelt werden zwar auch durch die Fachexperten angehört, da aber der Umgebungslärm im Zelt ganz anders ist als im Freien, und auch die militärische Komponente wie Meldung, Abmarsch, Spielwechsel, Ausrichtung, usw. nicht gewertet werden können, wird auf eine Rangliste verzichtet. Schade, denn der alljährliche Kampf zwischen Seuzach und Hettlingen, wer im Marschmusik-Defilee besser abschneidet, bleibt so ohne Sieger.

Leider wird das Wetter immer schlechter, der Regen immer heftiger. Zwar verhindert eine Drainageleitung rund um das Festzelt dass das Wasser ins Zelt fliesst. Doch ob Konstruktions- oder Überlegungsfehler, am Ende des Küchenzeltes rinnt Regenwasser hinein und verwandelt den Boden neben der Bühne rasch in ein Sumpfgebiet. Zum Trockenlegen fehlt Zeit und Material, aber der OK-Präsident und sein Stellvertreter legen tatkräftig Hand an und sperren die Moraststelle mit eingeschlagenen Holzpfosten ab. Kleiner Aufwand – zweckmässige Wirkung.

Am Nachmittag geht es weiter mit Bewertungs- und Unterhaltungskonzerten. Um 17 Uhr folgt dann die

Resultatsverkündigung der Bewertungen. Bevor der 77. Weinländer Musiktag sein Ende findet werden noch die frisch ernannten Veteranen feierlich geehrt. Nicht weniger als 14 Frauen und Männer werden für 25 Jahre aktives Musizieren im Verein zum Kantonalen Veteran ernannt, und für 35 Jahre Vereinstätigkeit werden 13 Musikanten als Eidgenössische Veteranen geehrt. Drei Mann dürfen sogar für 50 Jahre zum Kantonalen Ehrenveteran gekürt werden.

Zwar ist um 18 Uhr das Musikfest zu Ende, nicht aber die Arbeit. Noch am selben Abend müssen alle Festbänke gereinigt und demontiert sein, denn schon am Montag wird das Festzelt abgebaut. Es werden WC-Wagen abtransportiert, die Kucheneinrichtungen zurück gebracht und das ganze Festgelände gereinigt. Und schon am Mittwochnachmittag ist die grosse Wiese, wo das Festzelt stand und Autos parkiert wurden, umgepflügt und frisch angesät. Nur noch im Dorfkern erinnern die herrlich dekorierten Brunnen noch ein paar Tage an das schöne Fest.

*Für die MGH: Dani Schütz*



*Ehrendamen geben dem Fest den gewissen Charme*



*Spontanes Konzert am Festbank*



*Wir wären für die Marschmusik bereit*



*Trauffer bringt das Zelt zum Kochen*



*Einer der schön dekorierten Brunnen*



Weinländer Musiktag  
27. - 29. Mai 2016



Hettlingen,  
für Musik mit Herz

Ein herzliches Dankeschön

Mit „wir zählen auf Euch“, haben wir vom OK im Vorfeld des Weinländer Musiktages 2016 und am Festwochenende Ende Mai oft geworben.

Heute bleibt dem OK und der ganzen Musikgesellschaft Hettlingen nur eines zu sagen: „Grandios, wie wir auf Euch zählen konnten, unglaublich, wie sich alle engagierten“.

Liebe Hettlingerinnen und Hettlinger, liebe Musikfans aus den umliegenden Gemeinden

Mit grosser Freude über das Festwochenende möchte sich das OK und die Musikgesellschaft Hettlingen bei allen Musikanten, HelferInnen, beim Gewerbe, den Sponsoren, der Jury, den Musikverbänden, allen Vereinen und der Gemeinde

für die grossartige Unterstützung bedanken.

Wir alle schauen auf ein erfolgreiches Festwochenende zurück und sind überzeugt, dass Hettlingen den 77. Weinländer Musiktag in bester Erinnerung behalten wird.

Das wunderschön geschmückte Dorf war bereit für die Paradenmusik auf der Stationsstrasse – das Wetter jedoch forderte unsere Flexibilität und zwang uns, die Vorträge ins Zelt zu verlegen.

Die vielen emsigen HelferInnen, die fröhlichen Musikanten, die zufriedenen Gäste und die umtriebigen Ressortverantwortlichen des OK; Ihr alle habt zur friedlichen Stimmung auf dem Festplatz Euren Beitrag geleistet.

Festeindrücke findet ihr in der Fotogalerie: [www.weinlaender2016.ch](http://www.weinlaender2016.ch) (Bilder)

DANKE

OK Weinländer Musiktag 2016

MUSIKGESELLSCHAFT HETTLINGEN 

# Sommerabend- Platzkonzert

Mittwoch, 13. Juli 2016

20.00 Uhr

Beim Hof Müller  
Ecke Henggarterweg / Schaffhauserstrasse

*Bei jedem Wetter!!!* 

Die Fussball-EM ist vorbei, Zeit wieder einen entspannenden Abend zu verbringen.

Geniessen Sie diesen Abend doch mit unserer Musik, mit unserer kleinen Festwirtschaft mit Wurst vom Grill, Bier vom Oldi-Feuerwehrauto, verschiedenen Getränken sowie Kaffee und Kuchen.

Oder besuchen Sie schon unser Konzert am 6. Juli in Berg, Wendeplatz Weiherstrasse.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch bei uns.

**Ihre Musikgesellschaft Hettlingen**



## Ein Sonntag mit sportlichen Höhepunkten

Sonntag, 5. Juni 2016, ein Tag an dem sportlich viel los war. So fanden zum Beispiel in Bern bei den Europameisterschaften im Kunstturnen die Finals der Frauen statt. Und zeitgleich wurde, nicht ganz so weit weg von Hettlingen, in Effretikon die Regionalmeisterschaft Winterthur und Umgebung durchgeführt. An besagtem zweiten Turnanlass nahm auch eine Mannschaft der Männerriege Hettlingen teil. Während zehn Turner die Hinreise bequem per Auto zurücklegten, wählten zwei ganz sportliche das Velo als Transportmittel.

Nach der Besammlung im Festzelt hiess es um 10.30 Uhr Einturnen und die teils noch müden Glieder lockern und aufwärmen. Denn eine knappe Stunde später ertönte der Startpfeiff zu unseren ersten beiden Fit&Fun-Wettkampfdisziplinen „Moosgummiring“ und „Intercross“. Körperlich waren die jeweils zwei Minuten dauernden Disziplinen zwar nicht gar so ein Problem, aber mental waren wohl noch nicht ganz alle Wettkampfbereit. Denn ständig mussten die bewertenden Kampfrichter reklamieren: Ein Übertritt hier, ein Fehlwurf da, ein Pfostenfehler dort. Zwar haben wir alle Disziplinen im Vorfeld in der Mehrzweckhalle mehrfach geübt, und dabei werden wir jedes Jahr immer professioneller. Während in den vergangenen Jahren immer viel Zeit für das Ausmessen und aufstellen des Spielfeldes aufgewendet werden musste wurden für dieses Jahr aus Plastikbändern und Heftklammern die Umrisse des Felds inkl. Wurf- und Fangzonen zusammengebastelt, so dass am Trainingsabend nur noch diese Bänder ausgelegt werden mussten und mit dem Üben begonnen werden konnte. Und weil das Feld so wunderbar visualisiert worden war hatten wir teilweise auf das Aufstellen von Malpfosten an wichtigen Eckpunkten verzichtet. Was sich nun am Wettkampf als Stolperstein erweisen sollte. Denn hier waren dicke Holzpfosten in den Rasen gerammt worden. Während der eine Wettkämpfer beinahe konsequent den Posten auf der falschen Seite umrundete, nutzte ein anderer den Pfosten zur Kurvenbeschleunigung, indem er sich mit der Hand jeweils daran fest hielt. Beide Fehler wurden stets durch die Kampfrichter beanstandet, und bald stimmten auch die umstehenden Teammitglieder und die angereisten Fans im Chor mit ein und riefen „links um de Pfoschte“ und „nid am Pfoschte häbe“. Einer der Kampfrichter meinte jedenfalls zum Schluss lachend: „Mit em Fit häts echli ghapperet, aber defür sind ihr bim Fun ganz sicher ufem Siegerpodescht verträte“. Mental etwas besser auf Kurs war zur gleichen Zeit in Bern die Schweizer Kunstturnerin Giulia Steingruber. Denn während es die Hettlinger Männer-

riegler nur auf den 15. Rang (von 22) schafften, erreichte sie just in dem Moment in Bern im Sprung die EM-Goldmedaille. Bravo!

Eine Premiere stand für uns anschliessend auf dem Programm: Kugelstossen. Während wir uns in den letzten Jahren immer im Schleuderball massen, versuchte unser Turnleiter Hanspeter uns die Technik des Kugelstossens beizubringen. Was leider bei nicht ganz allen als gelungen bezeichnet werden konnte. Und Hanspi verstand die Welt nicht, dass beim Wettkampf die einen mit roher Gewalt die 5-Kilo-Kugel weiter stiessen als er mit Technik. Was für ein Rang wäre wohl erreichbar wenn nun diese Gewalt noch mit der richtigen Technik kombiniert werden könnte? Wie dies aussehen könnte zeigte unser bester Werfer mit einer Distanz von 11.10 Meter. Aber die Streuung nach unten, zur kürzesten Weite von 8.68 m, ist gross. Und so reichte unser Schnitt leider nur für den 9. Rang von 16 Vereinen.

Einen ganz besonderen Reiz hat Kugelstossen bei schlechtem Wetter: Da am Vortag, wie in diesem Frühsommer leider so oft, ein Gewitter über das Festgelände zog, war auch die Wiese beim Kugelstossen sehr feucht. Die schweren Kugeln versanken meist mit einem schmatzenden Geräusch in der weichen, nassen Erde und mussten abschliessend mühsam wieder ausgegraben werden.

Danach folgte die zweite Fit&Fun-Disziplin, „Unihockey im Team“ und „8er-Ball“. Glück für uns, dass dies in einer Turnhalle gespielt wurde, denn draussen hatte wieder mal eine Wolke begonnen sich zu entleeren. Während in der Berner Turnhalle Frau Steingruber ihre Boden-Übung fast fehlerfrei präsentierte, lief es in Effretikon den Hettlingern wiederum nicht optimal. Zwar erreichten sie eine um 0.13 Punkte bessere Note als in der ersten Fit&Fun-Wertung, doch auch hier reichte es nur für einen Rang in der hinteren Ranglistenhälfte: 27. von 31 Vereinen. Ganz anders in Bern, wo Giulia Steingruber ihre zweite Goldmedaille erturnte. Bravo!

Unser letzter Wettkampfteil stand um 14.10 Uhr auf dem Programm: der Crosslauf im nahe gelegenen Wald. Der Regenguss von vorhin und das Gewitter vom Vortag hatten auch hier das Terrain rutschig und schwer gemacht. Und die Regentropfen, die kurz nach dem Start unserer Wettkämpfer vom Himmel fielen, verhies nichts Gutes. Am besten mit der Strecke kam Martin zurecht, der schon nach 9 Minuten 27 im Ziel einlief. Mit einem gewaltigen Vorsprung von

54 Sekunden zum nächst platzierten. Schlussendlich reichte das Teamergebnis für den 7. Rang von 13 Vereinen.

Der Regen wurde nun immer heftiger. Wir waren froh dass unsere Wettkämpfe nun vorüber waren und man sich ins trockene Festzelt zurückziehen konnte. Mit Mittagessen und geselligen Beisammensein verkürzten wir die Wartezeit bis zur Rangverkündung. Und auch wenn der Name „Männerriege Hettlingen“ unter den jeweils verlesenen drei ersten Plätzen nie genannt wurde, waren wir doch mit unserer Turnfestteilnahme zufrieden. Hauptsache unfallfrei und ganz nach dem Motto „das Mitmachen kommt vor dem Sieg“! Und immerhin hatte die Schweiz von der Heim-EM in Bern seit heute eine Doppel-Gold-Gewinnerin. Tolle Aussichten auch für Rio.

Gemeinsam mit dem Turnverein liessen die Männerriegler das Turnfest bei einem gemütlichen Spaghettiplausch im Restaurant Hirschen ausklingen.

*Für die MRH: Dani Schütz*



*Lagebeurteilung nach dem Einsatz*



*Briefing vor dem ersten Wettkampf*



*Gut gefangen Peter. Der Kampfrichter schaut aufmerksam zu*



*Noch ist das Läuferfeld eng geschlossen*



*Kugel versenkt*



## Kant. Gerätewettkampf 28./29. Mai 2016 in Volketswil

Nur drei Wochen nach den Frühlingsferien war der Kantonale Gerätewettkampf in Volketswil am 28./29. Mai.

Auch dieser Wettkampf lief grandios. Dieses Mal reichte es sogar zwei Turnerinnen in die ersten 10 Ränge!

Am Samstag wurden zwar die K1er geschont, sie starteten erst in der zweiten Abteilung. Dafür mussten die Grossen früh raus... Unsere zwei K6er turnten in der ersten Abteilung und mussten somit um 6:30 Uhr bereits los. Den beiden lief es aber trotz der frühen Morgenstunden sehr gut. Und so konnten sie sich beide eine Auszeichnung sichern.

Gleich im Anschluss turnten unsere K1er. Sie zeigten alle spitzen Leistungen! Mit allen Noten von 9.1 und mehr durfte Priscilla zum ersten Mal an einem Kantonalen bei der Rangverkündigung ins Reiheli stehen der besten 10 im hervorragenden 10.Rang! Auch Isabella war ganz vorne mit dabei im super 38. Rang! Weitere Auszeichnungen erreichten Livia (67.), Nerea (72.) und Muriel (78.)! Ihr wart spitze!

Unsere K3-Turnerinnen waren am Samstag gleich nach dem Mittag an der Reihe. Einmal mehr zeigten sie eine super Teamleistung! Mit einer sagenhaften 9.5 am Reck und weiteren super Noten klassierte sich Sandrine Küng im genialen 13. Rang! Super gemacht! Auch Anna Mazzocco zeigte eine super Leistung und war im 39. Rang weit vorne in der Rangliste! Genial! Mit Maras (62.) und Sorayas (75.) weiteren Auszeichnungen wurde die Teamleistung perfekt abgerundet! Bravo!

Etwas später am Samstag-Nachmittag turnte Tamina im K5A. Wie immer zeigte sie am Reck und am Boden ihre bemerkenswert starken Geräte. Diesmal waren die Ringe nicht ganz ihre Freunde... So reichte es am Schluss leider nicht in die Auszeichnungen.

Die K2er mussten am Sonntagmorgen früh los. Da bereits um 8:00 Uhr Wettkampfbeginn war, sammelten sie sich schon um 06:30 Uhr! Doch die frühen Morgenstunden störten die K2er nicht unbedingt! (Vielleicht eher die Fans, die dafür einen Kaffee mehr konsumierten... ) So zeigten zumindest zwei Turnerinnen einen sehr guten Wettkampf! Mit einer 9.2 an den Schaukelringen und weiteren starken Noten erreichte Joya den super 63. Rang! Leonie war nur knapp dahinter im guten 67. Rang! Das habt ihr gut gemacht. Und wer weiss, vielleicht dürfen sie ja das nächste Mal etwas länger schlafen...

Gleich nach dem Mittag waren unser K5B-Turnerinnen an der Reihe. Hier ging es vor allem darum, Wettkampferfahrung zu sammeln. Sibylle erreichte dieses Mal die nötige Punktzahl, um die Kategorie zu

bestehen! Jedes Mal etwas besser und wir kommen den Auszeichnungen näher...

Zum guten Schluss turnten unsere K4er. Mit einer sagenhaften Teamleistung waren sie für einen krönenden Wettkampfabschluss zuständig! Tanja gelang wirklich jedes Gerät! Alle Noten waren über der 9.00 und am Sprung zeigte Tanja den zweitbesten Sprung aller K4er des Wettkampfes überhaupt mit der super Note von 9.4! So durfte auch Tanja an der Rangverkündigung ins Reiheli stehen im unglaublichen 10. Rang! Nur ganz knapp dahinter im 13. Rang klassierte sich Jasmine mit beinahe durchgehend einer 9.25! Wow! Sandrine Kistler im genialen 23. und Vera im 28. Rang waren genauso ganz vorne dabei! Danisha (46.) und Alisha (55.) erreichten ebenfalls eine verdiente Auszeichnung! Einfach genial! Wir sind unglaublich stolz auf euch!

Ganz herzliche Gratulation euch allen! Ihr habt einen tollen Einsatz gezeigt! Ein Dankeschön geht an alle Betreuer und Wertungsrichter, sowie auch den Fahrern und treuen Fans!

*Conny Erni*

### Auszug aus der Rangliste:

#### Kategorie 1:

10.*	Priscilla Erni	27.50 Pt.
38.*	Isabella De Ciutiis	26.90 Pt.
67.*	Livia Gross	26.50 Pt.
72.*	Nerea Alberola	26.45 Pt.
78.*	Muriel Egli	26.40 Pt.
135.	Nia Knoflach	25.80 Pt.
164.	Liliana Marelli	25.45 Pt.
202.	Samira Senn	24.50 Pt.

#### Kategorie 2:

63.*	Joya Todt	35.70 Pt.
67.*	Leonie Hauser	35.55 Pt.
127.	Kristina Walt	34.25 Pt.
161.	Ilenia Senn	33.65 Pt.
215.	Viola Ackermann	31.50 Pt.

#### Kategorie 3:

13.*	Sandrine Küng	36.65Pt.
39.*	Anna Mazzocco	35.25 Pt.
62.*	Mara Seiler	35.10 Pt.
75.*	Soraya Wehrli	34.90 Pt.
120.	Joëlle Rodel	34.10 Pt.
134.	Elena Fankhauser	33.70 Pt.

\* mit Auszeichnung

#### Kategorie 4:

10.*	Tanja Meli	36.65 Pt.
13.*	Jasmine Ackermann	36.40 Pt.
23.*	Sandrine Kistler	35.95 Pt.
28.*	Vera Rügge	35.80 Pt.
46.*	Danisha Merlo	35.30 Pt.
55.*	Alisha Blatter	35.10 Pt.
94.	Jeannine Roggensinger	33.95 Pt.

#### Kategorie 5B:

44.	Franziska Oswald	32.80 Pt.
57.	Sibylle Hübner	30.25 Pt.

#### Kategorie 5A:

62.	Tamina Wenger	33.65 Pt.
-----	---------------	-----------

#### Kategorie 6:

25.*	Anja Kaufmann	35.35 Pt.
26.*	Sina Giger	35.25 Pt.



Unsere K1er und K6er: Hinten von li: Nia, Muriel, Livia, Samira  
Mitte von li: Sina, Liliana, Isabella, Anja Vorne von li: Nerea, Priscilla



Unsere K1er und K6er: Hinten von li: Sina, Anja Mitte von li: Liliana,  
Nia, Muriel, Livia, Samira, Isabella Vorne von li: Nerea, Priscilla



Priscilla im K1 im 10. Rang!



Unsere K4er und K5A: Hinten von li: Tamina, Tanja, Jeannine,  
Danisha, Alisha, Vera, Sandrine Vorne: Jasmine mit Glücksbringer



Tanja im K4 im 10. Rang!

#### Unsere nächsten Wettkämpfe sind:

- 2./3. Juli: Kant. Geräteturnerinnentag in Freienstein
- 3./4. Sept.: Kant. Gerätewettkampf in Rafz
- 24. Sept.: Schaffhauser Meisterschaft in Schaffh.



**SC Hettlingen**  
Sport-Club Hettlingen

## Saison-Ende im Fussball

In der letzten Ausgabe der Hettlinger Zytig wurde über die neuen Tenues der D- und E-Junioren berichtet. Kurz darauf haben nun auch die F-Junioren ihre neuen Tenues erhalten. Als Sponsor konnte Velofino aus Hettlingen gewonnen werden. Vor dem Velogeschäft fand dann auch die Tenueübergabe statt. Damit sind nun alle vorgesehenen Junioren-Teams mit dem neuen Tenue ausgestattet. Ein herzliches Dankeschön geht auch diesmal an die Adresse des grosszügigen Sponsors.

Die aktuelle Fussball-Saison neigt sich bereits schon wieder dem Ende zu. Das letzte Meisterschaftsspiel der D-Junioren wurde am 18. Juni daheim, gegen den SC Veltheim, ausgetragen. Eine Woche davor wurde auswärts gegen den FC Tössfeld gespielt, davor wieder daheim gegen den FC Rätterschen a, und der Startschuss während der Berichtssaison fiel am Donnerstag, 2. Juni, in Neftenbach.

Auch für die Ea- und Eb-Junioren fanden die letzten Meisterschaftsspiele am 18. Juni statt.

Bis zu den Sommerferien, und damit dem Saison-Ende, finden noch die regulären Trainings statt.

An dieser Stelle sei einmal mehr der grosse Einsatz aller Trainer, Funktionäre, Helferinnen und Helfer sowie natürlich auch des gesamten Vorstandes verdankt, ohne deren Mitwirken und Einsatz, der Verein nicht funktionieren würde und der SC Hettlingen heute nicht da stehen würde, wo er ist.



*Urs Schaltegger*

*Tenue-Übergabe bei Velofino*





*Impressionen vom Meisterschaftsspiel der D-Junioren in Neftenbach*

# Selbsthilfegruppen in der Region Winterthur

AA Anonyme Alkoholiker  
 ACA (EKS) erwachsene Kinder von Suchtkranken  
 AD(H)S / POS, Eltern  
 AD(H)S, betroffene Erwachsene  
 AI-Anon, Angehörige von Alkoholabhängigen  
 Alkoholabhängigkeit, Betroffene und Angehörige (Blaues Kreuz)  
 Alkoholabhängigkeit, Betroffene (ISW) Δ  
 Altersbedingte Makuladegeneration, Betroffene (retina schweiz) Δ  
 Alleinerziehende, Mütter und Väter  
 Angstbewältigung, Betroffene (IPW) Δ  
 Angst überwinden lernen, Betroffene \*  
 Ausgesteuert/Langzeitarbeitslos (Subita) Δ  
 Ausgesteuert/Stellenlos – Gemeinsam neue Wege entdecken/Wandergruppe  
 Autismus/Asperger-Syndrom /Sozialtreff, Betroffene (ADS) Δ  
 Begegnung verbindet, Familien mit Kindern mit oder ohne Handicap oder Krankheit  
 Betogene /BelogenePartnerinnen und Partner, Betroffene \*  
 Behinderte Kinder, Väter  
 Binge Eating, Betroffene \*  
 Bipolare Erkrankung, Angehörige  
 Bipolare Erkrankung, Betroffene  
 Borderline-Persönlichkeitsstörung, Betroffene \*  
 Borderline-Seminar: Betroffene, Angehörige, Fachleute (Trialog CH) Δ  
 Brustkrebs, Betroffene (Krebsliga)  
 Bulimie, Betroffene \*  
 Burnout \*  
 Burnout/Depression-Seminar: Betroffene, Angehörige, Fachleute (Trialog CH) Δ  
 Brennpunkt – Offener Treffpunkt für alle (Subita) Δ  
 Chronische Schmerzen, Betroffene (IPW) Δ  
 COPD und andere Lungenkrankheiten, Betroffene und Angehörige \*  
 Clusterkopfschmerzen und Trigeminusneuralgie, Betroffene  
 Demenz – Betreuen und Pflegen von demenzkranken Angehörigen (Pro Senectute) Δ  
 Depression, Angehörige  
 Depression, Betroffene \*  
 Destruktive Beziehung, Frauen, die sich in einer destruktiven Beziehung gefangen fühlen \*  
 Diabetes, Eltern  
 Down Syndrom, Mütter Δ  
 Drogenabhängigkeit - NA, Betroffene  
 Drogenabhängigkeit - FORTIS, Eltern und Angehörige  
 Dyslexie, Legasthenie, Dyskalkulie, Eltern und Betroffene  
 Eierstockkrebs, Vernetzung von betroffenen Frauen  
 Elektrosensibilität, Betroffene  
 Engelskinder, Betroffene Mamas und Papis \*  
 Epi-Suisse Winterthur, Gruppe für Eltern von jugendlichen und erwachsenen Kindern mit Epilepsie und/oder Behinderung  
 Essattacken, Binge Eating, Betroffene  
 Fibromyalgie, Betroffene  
 Freizeittreff 45 plus, Frauen und Männer  
 Gemeinsam neue Wege entdecken, Wandergruppe für Stellenlose  
 Gemeinsam statt einsam, Frauen und Männer mit einer psychischen Belastung treffen sich für Gesellschaftsspiele \*  
 Gewicht nachhaltig reduzieren, Betroffene  
 Herzranke Kinder, Eltern  
 Herzkrankheiten, Gesprächsgruppe Betroffene \*  
 Herz-Kreislaufkrankheiten (Herzgruppe Winterthur, Bülach, Faltigberg, Schaffhausen, Weinland) Δ

Hirnverletzung – FRAGILE, Betroffene  
 Hochsensible Menschen, Betroffene  
 Hochsensibel, Frauengruppe \*  
 Ichthyose, Betroffene  
 Kontaktabbruch: Erwachsene Kinder, die den Kontakt mit den Eltern abgebrochen haben  
 Kontaktabbruch: Verlassene Eltern  
 Körperliche und seelische Misshandlung in der Kindheit, Betroffene  
 Kraniopharyngeom, Betroffene und Angehörige  
 Krebs allgemein, Betroffene und Angehörige (Krebsliga)  
 Leukämie und Multiples Myelom, Betroffene und Angehörige (Krebsliga)  
 Männergruppe  
 Migräne und Kopfschmerzen, Betroffene  
 Mobbing, Betroffene  
 Mobbing, Elterngruppe \*  
 Morbus Crohn, Betroffene  
 Multiple Sklerose, Betroffene  
 Muskelkrankheiten, Betroffene  
 Mutismus und (s)elektiver Mutismus, Eltern und Betroffene  
 NA Narcotics Anonymous, Betroffene Drogenabhängige  
 Narzisstische Menschen, Angehörige  
 Neurofibromatose 1, Angehörige und Betroffene \*  
 Parese ungeklärter Ursache, Betroffene \*  
 Parkinson, Betroffene  
 Patchworkfamilie, Eltern/Paare \*  
 Pflegenden und betreuenden Angehörige \*Δ  
 Polyarthrit, Betroffene  
 Polyneuropathie, Betroffene \*  
 Psychiatrie Erfahrene, Recovery-Gruppe (IPW)  
 Psychiatrieerfahrene (SHiP Schaffhausen)  
 Psychisch Kranke, Angehörige (VASK)  
 Psychose-Seminar: Betroffene, Angehörige, Fachleute (Trialog CH) Δ  
 Restless Legs, Betroffene  
 Sarkoidose, Betroffene  
 Sauerstofftherapie, Betroffene und Angehörige (Lungenliga) Δ  
 Seelische und körperliche Misshandlung in der Kindheit, Betroffene \*  
 Sehbehinderte und blinde Menschen, Betroffene (Schw. Blindenbund) Δ  
 Sehbehinderte und blinde Menschen – Kreativgruppe, Betroffene (Schweiz. Blindenverband) Δ  
 Sexueller Missbrauch in der Kindheit, Frauen  
 Sexuelle Übergriffe, Partner von betroffenen Frauen \*  
 Suchtprobleme, Angehörige (ISW) Δ  
 Stoma, Betroffene und Angehörige (Krebsliga)  
 Teenager in der Krise, Elterngruppe \*  
 Totgeburt, Mamas und Papis \*  
 Trauer um den Partner / die Partnerin (KSW) Δ  
 Trauern um meinen Partner oder meine Partnerin, Betroffene  
 Trennung / Scheidung, Betroffene 0\*  
 Traumafolgestörungen: Betroffene, Angehörige, Fachleute (Trialog CH) Δ  
 Traumatisierung nach Leichenfund, Vernetzung von Betroffenen  
 Trigeminusneuralgie, Clusterkopfschmerzen und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene  
 Ü 50, Frauen und Männer  
 Vollmondgruppe, Frauen und Männer  
 Zöliakie, Betroffene

\* Gruppen im Aufbau  
 Δ von Fachstellen begleitete Gruppen

Juni 2016

SELBSTHILFEZENTRUM REGION WINTERTHUR

HOLDERPLATZ 4 | 8400 WINTERTHUR | 052 213 80 60 | WWW.SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | INFO@SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | POSTKONTO 84-58300-0

## Babysitter-Kurs

Der Kurs Babysitter richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren (am 1. Kurstag mind. 13 Jahre alt) bis 16 Jahre. Im Kurs werden die nötigen Kenntnisse vermittelt, die gute, anerkannte BabysitterInnen auszeichnen. Nach Erhalt des Diploms werden die Kontaktdaten auf der Babysitterliste der Gemeinde veröffentlicht.

### Kursinhalt:

- Entwicklungsphasen vom Baby zum Kleinkind
- Körperpflege und Wickeln
- Spiel und Beschäftigung
- Zubereitung und Verabreichung von Mahlzeiten
- Krankheiten, Unfallverhütung und Notfälle
- Rechte und Pflichten als Babysitter

### Wann:

2 Tage: Samstag, 17. Sep. 2016 und  
Sonntag, 18. Sep. 2016  
jeweils 9.00 - 15.00 Uhr / 1 Std. Mittagspause

### Wo:

Gemeindesaal  
Stationsstrasse 2  
8442 Hettlingen

### Kursleitung:

Frau Grüter, Rafz  
Schweizerisches Rotes Kreuz, Kanton Zürich

### Kosten:

Fr. 132.- (inkl. Dokumentation)

## Anmeldung

Bis Sa 06. Aug 2016 an:

Monika Hölzel  
Scheidwegstrasse 5  
8442 Hettlingen  
m.hoelzel@swissonline.ch



✕-----

## Anmeldung für den Babysitter Kurs 2016

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Geb.-Datum \_\_\_\_\_

Tel.Nr. \_\_\_\_\_

Mobile-Nr.<sup>1</sup> \_\_\_\_\_

E-Mail<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

Geburtsort \_\_\_\_\_

Geburtsland \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Eltern \_\_\_\_\_

Mir ist es möglich auch regelmässige  
Einsätze zu leisten

(bitte ankreuzen)

Mit der Unterschrift geben die Eltern das Einverständnis zur Teilnahme am Kurs **und** zur Veröffentlichung der Daten auf der Babysitterliste der Gemeinde.

<sup>1</sup> Die Mobile-Nr. nur angeben wenn sie später auf der Babysitter Liste veröffentlichen werden soll!

<sup>2</sup> **Bitte angeben.** Die E-Mail Adresse wird nur für die Kommunikation zwischen den Organisatoren und Ihnen benötigt. Sie wird **nicht** auf der Babysitter Liste veröffentlicht!

Die Anmeldung ist verbindlich!

Eine Bestätigung mit Einzahlungsschein folgt nach Ablauf der Anmeldefrist per Mail.

**Der Kurs findet nur statt, wenn mind. 13 Anmeldungen vorliegen, bitte Werbung machen!**

# ZWERGLISTUBE HETTLINGEN

Betreuerinnen gesucht  
(alle 4 Wochen 3h)

Suchen Sie eine Abwechslung? Für unser Betreuungsteam suchen wir Mütter oder Grossmütter, die sich gerne alle 4 Wochen für jeweils 3 Stunden etwas engagieren möchten. Eigene Klein- oder Grosskinder können selbstverständlich mitgenommen werden. Bei Interesse: Jacqueline Bättig, 079 824 34 72.



Die Zwerglistube ist ein Hütedienst für 2- bis 5-jährige Kinder, der jeweils am Freitag zwischen 8.30 und 11.15 Uhr im 2. Stock des alten Gemeindehauses stattfindet. Es wird gespielt, gebastelt und Znüni gegessen. Auch Geschichten werden erzählt.

FAMILIENVEREIN  
HETTLINGEN 

## Feurige Schnitzeljagd



Feuer fasziniert...

Eine feurige Schnitzeljagd begleitet uns auf dem Weg in den Wald (Kinderwagen tauglicher Weg). Am Waldplatz wird ein Feuer entfacht und gemeinsam werden wir Anzündwürfel selbst herstellen. Diese Würfel dürfen die Kinder anschliessend mit nach Hause nehmen. Nach Beendigung des Kurses, steht Allen frei ihren Zmittag über dem Feuer zu bräteln.

Alle Kinder zwischen 3 Jahren bis und mit Kindergartenalter sind herzlich dazu eingeladen, mit Ihren Bezugspersonen, daran teilzunehmen.

### Wann und wo:

Sa, 24.09.16 von 8.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr (allenfalls Zmittag selbst mitnehmen), Besammlung auf dem roten Platz beim Primarschulhaus Hettlingen, danach geht's ab in den Wald (bei starkem Regen/Sturm: findet die Schnitzeljagd im Dorf statt und es gibt im alten Gemeindesaal, Stationsstrasse 2, ein alternativ Programm).

### Kosten:

pro Kind 16.00 Fr. (inkl. Znüni)



Anmeldung bis spätestens am Fr, 16.09.16 möglich unter [yvonnativ@hispeed.ch](mailto:yvonnativ@hispeed.ch) oder 079/754 86 02.

Herzlichen Dank für Ihre Anmeldung.

Ich freue mich auf ein tolles Walderlebnis!

*Yvonne Giger Kern*

## Vorankündigung VaKi Mosten

Wir Väter treffen uns mit unseren Kindern am:

Samstagmorgen 15. Oktober 2016, ab 9.30 Uhr

Es würde mich freuen, wenn Ihr Euch das Datum vorreserviert!

Weitere Details folgen in der nächsten Hettlinger Zeitung.

Ich freue mich auf ein tolles VaKi Erlebnis!

*Norbert Kern*

# BASTELSPASS <sup>HOCH</sup> ZWEI

Wer kennt sie nicht, die kleinen Zwerge mit roten Mützen, welche sich im Wald tummeln... Die Kinder bemalen ihren Zwerg, welcher als Pflanzenstecker verwendet werden kann.

Alle Kinder zwischen 2-4 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, mit Ihren Bezugspersonen, daran teil zu nehmen.

## Wir treffen uns am:

Fr, 16.09.16 von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr (inkl. Zvieri), im alten Gemeindesaal, Stationsstrasse 2.

## Kosten:

pro Kind 16.00 Fr. (alles inkl.)

Anmeldung bis spätestens am Di, 06.09.16 möglich unter [yvonnativ@hispeed.ch](mailto:yvonnativ@hispeed.ch) oder 079/754 86 02.

Herzlichen Dank für Ihre Anmeldung.

Ich freue mich auf viele Herbstzwerge!

*Yvonne Giger Kern*



**Elternforum**  
Primarschule Hettlingen

## Vorpubertät – die Ruhe vor dem Hormongewitter

Das Elternforum Hettlingen lädt Sie zur Wahl des Vorstandes des Elternforums und dem anschliessenden Vortrag herzlich ein.

Ein Referat für Eltern von Kindern zwischen 8 und 12 Jahren und natürlich für alle, die sich für dieses Thema interessieren. Sie erhalten ermutigende Antworten und Hintergrundwissen zur Vorpubertät, damit aus Erziehung Beziehung wird.

**Dienstag, 6. September 2016, 19.15 Uhr**  
**"Vorpubertät – die Ruhe vor dem Hormongewitter"**  
im Singsaal der Primarschule Hettlingen  
von und mit Henri Guttman

*(Jugendpsychologe und Familientherapeut mit Praxis in Winterthur und Vater von zwei Töchtern)*

An diesem Abend bekommen Sie Einblick in die Themen:

- Mit dem Entwicklungsabschnitt der Vorpubertät positiv umgehen
- Wie können wir als Eltern unsere Kinder in dieser Zeit unterstützen?
- Halt geben und Grenzen setzen, ohne einzuengen?
- Zwischen Barbie und Kajal – Zwischen Lego und Rollbrett

Denn Fakt ist: Die Pubertät beginnt nicht mit einem Paukenschlag sondern schleichend. Und eines Tages fällt einem auf, man steckt schon mitten drin. Die Kinderzeit geht – vom Erwachsensein sind die Mädchen und Jungen noch weit weg und wissen noch nicht einmal, ob sie schon Jugendliche sind. Das Streben nach Unabhängigkeit erwacht, die elterliche Autorität wird zunehmend in Frage gestellt und Gleichaltrige werden wichtiger.

Die Kinder reagieren in dieser Zeit sehr empfindlich auf Kritik und Vorschriften. Als Eltern sollen Sie diese spannende Zeit nutzen und als Chance nehmen, eine gefestigte und tragende Beziehung aufzubauen, bevor Sie 'voll peinlich' werden.

Wie sollen Eltern in der Vorpubertät reagieren – mit Verständnis und Geduld? Oder eher mit Strenge und neuen Regeln?

Zur Wahl des Vorstandes des Elternforums stellen sich alle bisherigen Mitglieder: *Carole Büchi Roefs, Daniela Hauser und Martina Modes* wieder zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie und auf einen spannenden Abend.

*Elternforum Hettlingen*



## Feldlerchen in Hettlingen: Rettung in letzter Minute!

Es ist noch nicht lange her, da gehörte der trällernde, ausdauernde Gesang der Feldlerchen über dem Kulturland wie selbstverständlich zu Hettlingen. Die offizielle Erhebung vor 15 Jahren zählte 23 brütende Feldlerchenpaare – in den vergangenen Jahren waren es noch deren vier und dieses Jahr hat der NVH bisher nur noch zwei brütende Paare ausmachen können und zwar in der Region des Worbigs und des Heimensteins. Quasi als «Rettung in letzter Minute» beteiligt sich der NVH an einem übergreifenden Feldlerchen-Projekt.

Ihr jubilierender Gesang tönt wie pure Lebensfreude und hat schon viele Dichter inspiriert – die Feldlerche. Nur sind ihre Lieder schweizweit leider immer weniger zu hören. Die Schwundzahlen des kleinen Bodenbrüters sind alarmierend. Auch in Hettlingen: Der einst stolze Bestand von 23 Feldlerchen-Brutpaare ist in den vergangenen Jahren auf drei oder zwei geschrumpft...

Der Naturschutzverein Hettlingen NVH möchte dem definitiven Aussterben der Feldlerche und anderer Kulturbrüter nicht tatenlos zusehen und beteiligt sich darum am übergreifenden Projekt «Förderung von Brutvogelarten der offenen Kulturlandschaft im Zürcher Weinland», kurz: Feldlerchen-Projekt. Der entsprechende Antrag wurde an der letzten GV mit Überzeugung und null Gegenstimmen angenommen. Der NVH unterstützt das Projekt für die nächsten drei Jahre mit einem finanziellen Beitrag aus der Vereinskasse und beteiligt sich ausserdem durch Mitarbeit in der Begleitgruppe und durch Kartierung und Zählungen aktiv am Projekt.

Das Förderprojekt wurde vor zwei Jahren gestartet und wird von engagierten Fachpersonen rund um den Andelfinger Naturschutzverein geleitet und von BirdLife Zürich sowie der Vogelwarte fachlich unterstützt. Ausserdem hat der Lotteriefonds des Kantons Zürich dem Projekt einen Unterstützungsbeitrag von Fr. 200'000.-- ausbezahlt. Mittlerweile beteiligen sich mehrere Weinländer Gemeinden am Feldlerchen-Projekt.

Das Projektbudget wird zu einem grossen Teil für Entschädigungen oder Ersatzzahlungen an die Landwirte genutzt, welche sich durch konkrete Massnahmen am Projekt beteiligen. Denn ohne das Mitwirken der Landwirtschaft geht es nicht. Kulturbrüter wie die Feldlerche, aber auch die Goldammer, die Schafstelze oder das Schwarzkehlchen sind auf bestimmte Landschaftsformen und eine gewisse Biodiversität angewiesen. Dazu gehören zum Beispiel Buntbrachen, Blühstreifen entlang der Felder, lückige Kulturen, weite Saaten sowie Hecken. Erfreulicherweise

beteiligen sich unterdessen bereits 26 Landwirte aus verschiedenen Gemeinden am Projekt und kürzlich konnte das 100. Lerchenfenster (Saatlücken in Kulturfeldern) gefeiert werden.

Noch ist das Feldlerchen-Projekt zu jung, um eine Erfolgsbilanz ziehen zu können. Ein Augenschein im Andelfinger Niederfeld mit zahlreichen singenden und brütenden Feldlerchen sowie Vertretern von anderen Zielarten lässt aber Gutes erahnen. Und ein vergleichbares, älteres Förderprojekt im schaffhau-sischen Klettgau weist einen eindrücklichen Erfolg aus.

Der NVH ist überzeugt, dass sich der Einsatz für die letzten Feldlerchen & Co. in Hettlingen lohnt!

*Naturschutzverein Hettlingen NVH*



*Feldlerche im Singflug.*



*Die Saatlücken bieten den Feldlerchen wichtige Futter- und Nistmöglichkeiten.*



## Besuch im Sommertheater

### TEE ZITRONE ODER OHNE

*Komödie in zwei Akten von Danielle Navarro und Patrick Haudecoeur*

Eine Schauspieltruppe probt eine typische Boulevard-Komödie. Der betrogene Ehemann, der Liebhaber im Schrank, sowie eine Reihe bewährter Theater-Missverständnisse und Gags, sind die Zutaten aus denen der klassische Komödienspass zusammengestellt werden soll. Doch zeigt sich schon bald, dass die Beteiligten der Inszenierung nicht nur mit dem Stück, sondern auch mit ihren eigenen Problemen und Schwächen zu kämpfen haben.

Die französische Komödie von Danielle Navarro und Patrick Haudecoeur wurde mit dem «Prix Molière», dem nationalen französischen Theaterpreis ausgezeichnet und spielte am Pariser Théâtre Fontaine beinahe anderthalb Jahre lang vor ausverkauftem Haus.

Datum: **Montag, 22. August 2016**

Besammlung: 19.20 Uhr Kanzlei oder 19.50 Uhr beim Sommertheater (Abfahrt mit dem Postauto)

Kosten: Fr. 42.-- pro Person (evt. Vergünstigung noch nicht bekannt) Mit der Anmeldung zu bezahlen.

Mitkommen: Können Mitglieder und Nichtmitglieder des Frauenvereins

#### Anmeldeschluss:

**Freitag, 5. August 2016 bei Nelly Pieren, Tel. 052 316 11 88**

*Der Vorstand*



#### Anmeldung für das Sommertheater

Name: .....

Vorname: .....

Adresse: .....

Tel. Nr.: .....

Anmeldungen mit gleichzeitiger Bezahlung bis spätestens Freitag, 5. August 2016 an: Nelly Pieren, Im Grund 4, 8442 Hettlingen, Tel. 052 316 11 88.

## Wir spielen Lotto

Wer kennt es nicht, Lotto oder auch Bingo. Ganz gespannt wartet man, was der Spielleiter wohl für Zahlen ausrufen wird. Und wenn dann auf der eigenen Karte nur noch eine Zahl fehlt, wird die Spannung immer unerträglicher! Natürlich sind auch attraktive Preise zu gewinnen!

Datum: **Donnerstag, 8. September, 19.30 Uhr**

Ort: Gemeindesaal

Kosten: Die Kärtli werden gegen eine kleine Gebühr abgegeben.

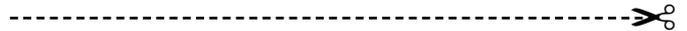
Gewinn: Selbstverständlich haben wir für attraktive Preise gesorgt!

Mitmachen: Können Mitglieder und Nichtmitglieder des Frauenvereins

#### Anmeldeschluss:

**Freitag, 2. September 2016**

*Der Vorstand*



#### Anmeldung für das Lotto im Gemeindesaal

Name: .....

Vorname: .....

Adresse: .....

Tel. Nr.: .....

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 2. September an:

Elsbeth Senn  
Speerweg 2  
8442 Hettlingen,  
Tel. 052 316 23 48

## Immobilienverkauf mit Erfolgsgarantie – bei uns sind Sie in besten Händen



**Silvia Brunold**  
Inhaberin, Geschäftsleiterin

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir führen Käufer und Verkäufer erfolgreich zusammen. Wann dürfen wir für Sie tätig werden?

Im Honorar inbegriffen:

- Marktwertermittlung mit lizenziertem Immobilientool
- Zielgerichtete Werbung
- Fotoaufnahmen mit Profi-Geräten
- Immobilienexposé

**Rufen Sie uns an. Wir freuen uns, Sie und Ihre Immobilie kennenzulernen.**



Brunold Immobilien GmbH  
Kirchgasse 30  
Postfach  
CH-8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26  
Fax +41 52 335 13 27

info@brunold-immobilien.ch  
brunold-immobilien.ch



# RUEGG AG

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch  
www.rueegg-gartenbau.ch

*Naturgrün seit über 50 Jahren  
auch in Hettlingen*

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen

Ohringerstrasse 120, 8472 Unterohringen  
Telefon 052 335 12 15 FAX 052 335 15 36

*ELPAG sorgt für Spannung!*

24h-Service

Elektroplanung

Elektroinstallationen

Elektrokontrollen

# ELPAG

*sorgt für Spannung*

EDV-Netzwerke

Telekom

Multimedia

Sicherheitssysteme

Tössfeldstrasse 37  
Tel. 052 212 33 44  
info@elpag.ch

8406 Winterthur  
Fax 052 212 33 43  
www.elpag.ch

*Der kompetente Partner in Ihrer Nähe*

## WANTED: Musiker!

Nach dem Fest ist vor dem Fest...

Schon bereiten wir uns auf das nächste musikalische Highlight vor: wir laden alle motivierten MusikerInnen ein, die Musikgesellschaft am Herbstkonzert vom 06.11.2016 zu unterstützen! Wir freuen uns auf viele Mitbläser, tiefe Streicher (Cello und Kontrabass) und Perkussionisten, die mit uns ein tolles Konzert erleben möchten. Ganz besonders möchten wir dieses Jahr Jugendliche einladen, mit uns zu musizieren! Das Zusammenspiel kann erheblichen Schwung ins Musikerleben bringen. Ab den Sommerferien proben wir jeweils mittwochs im Feuerwehrlokal in Hettlingen. Wir freuen uns über viele neue, aber auch über bekannte, Gesichter.



Für die MGH, Sibylle Giger,  
[s.p.giger@sunrise.ch](mailto:s.p.giger@sunrise.ch) / [projektorchester@gmx.ch](mailto:projektorchester@gmx.ch)



Sommerabendfest  
Sa. 02. Juli ab 16 Uhr

lachen feiern tanzen geniessen  
mit Liveband

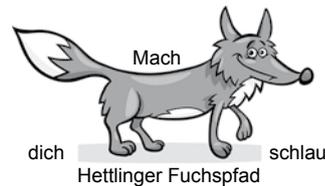
  
Baumschule/ Pflanzencenter Todt AG  
Oberwilerstr. 6 8442 Hettlingen  
**TO DT** [www.pflanzencenter.ch](http://www.pflanzencenter.ch)

## Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen & Malerarbeiten

**www.kurz-ag.ch**

**Ellikon an der Thur**

**Rufen Sie uns an - für eine kostenlose Beratung. 052/315 21 11**  
Gerüstungen, Rissesanierungen, Verputzarbeiten, Betonsanierungen  
Malerarbeiten, Unterterrain-Abdichtungen, Aussenwärmedämmungen



## Rückblick auf den Hettlinger Fuchspfad

Der erste Hettlinger Fuchspfad sollte „bei jedem vernünftigen Wetter“ stattfinden, so hatte es der Präsident des Vereins erneuerbare Energie Hettlingen jedenfalls in der Hettlinger Zytig angekündigt. Als am Sonntag, 5 Juni jedoch pünktlich um halb zwei der Donner in den dunklen Wolken über uns grollte beschlich einige von uns das mulmige Gefühl, dass sich Tief „Friederike“ endgültig über Hettlingen festgesetzt hatte. Nun „Jedes vernünftige Wetter“ war sicherlich Definitionssache, ausserdem hatte sich am frühen Morgen ein ziemlich dicker Fuchs in unserem Garten gezeigt (stimmt wirklich), was auch noch ein gutes Zeichen war.

Gegen zwei Uhr traf dann im einsetzenden Regen ein Team nach dem anderen auf dem Pausenplatz der Primarschule ein. Ganze Familien mit Baby im Kinderwagen, vom Götti bis zum Grosi, Einzelkämpfer, graue Füchse. Zu unserer Freude mehr als erwartet, insgesamt machten sich 29 Teams auf den Hettlinger Fuchspfad, mit Laufzeiten von 45 min bis 2 Stunden. Die selbstgewählten Namen der Teams spiegeln den Wagemut wieder. Um nur einige zu nennen: Team „Spektre“, die „GLP-Spontinis“, Team „Kei Ahnig“, Selma & Freaks, Caiden Addi & Co, die „Dezenti Rivella-suchtis“ sowie die „Fünf Fründe ohne Hund“.

Dann ging es im mehr oder weniger starken Regen los: Stationen wie die Holzschnitzelheizung, die PV-Anlagen auf dem Schulhaus, das PET-Recycling beim Volg, E-Bikes beim VeloFino, thermische Solaranlagen, die LED-Lampen der Strassenbeleuchtung, die Gewächshäuser der Gärtnerei Rüegg, an all diesen Stationen wurden fleissig Punkte gesammelt und die aus sieben Worten bestehende Schlusslösung kombiniert: „Weiss ich jetzt mehr über Energie und Umwelt?“.

Pünktlich um vier Uhr liess der Regen nach und die Rückkehrer liessen sich auf dem dampfenden Pausenplatz nieder. Einige der kleineren Kinder begannen im eiskalten Wasser des Brunnens zu planschen während im Hintergrund bereits grilliert wurde.

Nach Auswertung der Fragebogen begann die Siegerehrung unter freiem Himmel und da gab es mit jeweils 46 von 60 Punkten ganze drei „erste“ Sieger: Familie Müller, Familie Naef und Team Spektre. Auch den zweiten Platz teilten sich wieder zwei Familien: Familie Ackermann und „die Reisi's“, was wieder einmal zeigt, dass komplexe, teils sportliche, teils geistige Aufgaben am besten von Familien bewältigt werden. Sven Toggweiler und Oliver Giger vom Organisationsteam verteilten die Preise. Alles nützliche Geräte mit denen sich Energie teils effizient, teils spielerisch einsparen lässt. Während sich die ersten Son-

nenstrahlen zeigten gab es dann fast nur glückliche Gewinner, denn alle erhielten einen Preis.

Zum Schluss haben wir uns bei den vielen Mitwirkenden zu bedanken. Erstmal bei Jürg Hofer, der den grössten Teil der Vorbereitung schulterte und der mit unerschütterlichem Drive den Anlass realisierte, dem Verein für die Infrastruktur und das Sponsoring der vielen Preise, dem Volg für das Sponsoring der Getränke, VeloFino für die Bereitstellung von zwei E-Bikes und Mithilfe beim Parcours, der Primarschule Hettlingen für interne Werbung und dem Standort, der Gärtnerei Rüegg für die positive Aufnahme und überhaupt den vielen Teilnehmern, denen die hohe Luftfeuchtigkeit nichts ausmachte.

Wir können noch festhalten, dass an diesem Tag keine Gans abhanden kam und dass der Hettlinger Solarfuchs sich hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder zeigt. Sicher ist, dass alle TeilnehmerInnen Spass, Bewegung und einen nachhaltigen Wissenszuwachs hatten.

*Fridtjof Schröder  
(Mitglied Organisationsteam)*

### Einladung zum Energie-Apéro

Am **Samstag, 03. Sept. 2016 von 14 bis 17 Uhr** veranstalten wir einen weiteren Energie-Apéro bei der **Familie Jucker an der Vorderen Gübelstr.1** in Hettlingen.

Vorgestellt wird die 8,4 kW Aufdach-Photovoltaik-Anlage (seit 2014 in Betrieb).

Walter Jucker vermittelt gerne seine Erfahrungen, die er mit der Planung, Realisation und den ersten Betriebsjahren gemacht hat.

Kommen Sie doch vorbei und lassen Sie sich unverbindlich aus erster Hand informieren (das ist der Energie-Teil). Bei einem Drink an unserer erneuerBAR (das ist der Apéro-Teil) können Sie Kontakte knüpfen und unsere Erfahrungen „anzapfen“.

*Jürg Hofer*



Steuern Sie mit uns  
in die Zukunft

## WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

Clement Wirtschafts- und Steuerberatung ist ein modernes, unabhängiges Beratungsunternehmen. Gerne beraten wir Sie in verschiedenen Themen wie

- Steuerberatung für Privatpersonen
- Steuerberatung für Unternehmen
- Buchhaltungen
- Abschlussgestaltung und steuerliche Abschlussoptimierung
- Nachfolgeplanung
- Gesellschaftsgründungen, Bewertungen
- Wirtschaftsprüfung
- Ganzheitliche Betreuung und Beratung in sämtlichen Wirtschaftsfragen

### Clement Wirtschafts- und Steuerberatung

Urs Clement, dipl. Steuerexperte und dipl. Wirtschaftsprüfer

Postfach 5 | 8442 Hettlingen | Telefon: 052 316 22 44

[www.clement-steuerberatung.ch](http://www.clement-steuerberatung.ch)

## Einfamilienhaus gesucht

**Wir suchen für unseren Kunden  
(Manager mit Familie)  
ein hochwertiges Einfamilienhaus.**

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

Engel & Völkers · Büro Winterthur  
Tel. 043 500 64 64  
[www.engelvoelkers.com/winterthur](http://www.engelvoelkers.com/winterthur)



**ENGEL & VÖLKERS**



**KSP** Treuhand GmbH

Buchhaltung, Steuern- und Unternehmensberatung

**Kompetent - Seriös - Professionell**

KSP Treuhand GmbH  
Schaffhauserstrasse 24  
CH-8442 Hettlingen

Tel: +41 52 301 13 30  
info@ksp-treuhand.ch  
www.ksp-treuhand.ch

**4. September 2016**

**14:00 – 17:00 Uhr**

Tag der offenen Tür zum Thema:

**„Hanf gestern und heute“**

Ausstellung und Information über den Hanfanbau, Ernte und Produkte mit dem Produzenten  
Beat Müller, Hettlingen

in der historischen Hanfriibi Hettlingen  
Schwimmbadstrasse 2, Hettlingen

Wurst und Kuchen von der  
Genuss – Badi Hettlingen

**Soccer99 sucht Spieler zwischen  
35 – 49 Jahre**



Wir sind eine lockere Gemeinschaft, welche sich regelmässig am Mittwoch Abend zum Fussballtraining in Humlikon trifft. Wir legen Wert auf regelmässigen und pünktlichen Besuch des Trainings. Fairness und kameradschaftlicher Umgang auf und neben dem Platz ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir hegen und pflegen gerne unsere Kameradschaft auch nach dem Training. Hast Du Freude am Fussball spielen und bist Du nicht gerade ein Anti-Talent, so melde Dich doch bei:

*André Kaspar Tel. 052 316 25 30*



**Vögel+Berger AG** Mech. Werkstätte  
Schlüsselstrasse 4 **8442 Hettlingen**  
Tel. 052 316 14 21 [www.voegeli-berger.ch](http://www.voegeli-berger.ch)

**Ihr Fachhändler für Kleingeräte**

- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Reparaturwerkstatt
- Revidierte Occasionen
- Mietservice

**Ihr Qualitätsbetrieb**  
für sämtliche  
Maler- und Tapezierarbeiten, Putze  
Fassadenrenovationen, Holzbehandlungen  
und vieles Mehr

**CHRISTENER**  
Malerbetrieb  
GmbH

8472 Seuzach 052 335 26 78  
[www.maler-christener.ch](http://www.maler-christener.ch)

**MA·haarkult**  
Damen- und Herrencoiffeur

Nathalie von Allmen  
Schaffhauserstr. 17, 8442 Hettlingen 052 301 10 14

Montag geschlossen  
Dienstag, Donnerstag, u. Freitag: 9.00 – 18.30 Uhr  
Mittwoch: 9.00 – 19.30 Uhr  
Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr  
Mittags durchgehend geöffnet!

Fusspflegepraxis Hettlingen **052/ 535 67 89**  
Praxis & Hausbesuche

Doris Schmidt  
dipl. Fusspflegerin  
Mitglied SFPV

Baldisrietstrasse 23  
8442 Hettlingen



**TREPP**  
HAUSTECHNIK  
SANITÄR [www.trepp.ch](http://www.trepp.ch) HEIZUNG  
HETTlingen 052 305 14 14 SEUZACH

- Bad - Sanierung und Umbau
- Boiler - Einbau und Entkalkung
- Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren
- WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur

**Lotus Kosmetik**  
— Nadine Gebert —

Stationsstrasse 24 • 8442 Hettlingen • tel: 052 301 11 79  
mail: [info@lotus-kosmetik.ch](mailto:info@lotus-kosmetik.ch) • [www.lotus-kosmetik.ch](http://www.lotus-kosmetik.ch)

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand

Michael Hofer Yves Hartmann Kurt Nef

**Immobilien-Treuhand**  
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung  
**Immobilienentwicklung**  
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten  
**Treuhand**  
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

**wintimmo**  
Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG  
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur  
Tel. 052 268 80 60, [www.wintimmo.ch](http://www.wintimmo.ch)



## Sönd wöllkomm!

Samstag, 18. Juni 2016. Frühmorgens wenn der Tag erwacht. Die Hettlinger Schützen erwartet ein langer Tag, auch wenn die Fahrt ins Appenzellerland nicht weit ist. Unser Chauffeur Erwin kurvt den Bus direkt zum Festzentrum Gringel in Appenzell, wo die Formalitäten und Kontrollen stattfinden. Das geht kurz und bündig. Die Fahrt geht gleich weiter ins beschauliche kleine Schützenhäuschen in Haslen, wo uns die freundlichen Appenzeller mit einem herzlichen Sönd wöllkomm begrüßen.

Das Schützenhäuschen liegt direkt an der Strasse Appenzell-Teufen und ist in seiner Eigenart speziell. Fährt man nämlich auf der Strasse direkt vor dem Schützenhäuschen durch, wird einem spätestens dann bewusst, dass hier ein Schützenfest stattfindet, weil's chlopft, und zwar wölgott wie letz. Der Chlapf ist das eine, die Schussrichtung das andere. Diese verläuft direkt über die Verkehrsstrasse. Passanten blicken von der Strasse hangabwärts in den offenen Schiessstand, hangaufwärts zu den aufgezogenen 12 Scheiben. Darüber fliegt der Schuss. Das ist jedoch keineswegs gefährlich. Dank einer schusssicheren Tiefblende kann kein Schuss auf die Strasse gelangen. Auch die weidenden Rinder gleich unterhalb des Scheibenstandes lassen sich nicht beeindrucken.

Die Appenzeller sind ohnehin ein urchiges Volk mit ausgeprägtem Dialekt, mit viel Humor, Charme und Witz. Sie haben dem Schützenhäuschen in Haslen schon beim Eingangsportal eine spezielle Note gegeben.

Für die Blau-Roten, unsere Hettlinger Schützen in ihrem Vereinstenue, beginnt das Schiessprogramm gleich am Morgen bei Schiesseröffnung. Als Warner macht sich die Appenzeller Jugend nützlich. 12 Goofen (so sagt man hier den Kindern offiziell) sitzen an den Warnerpulten. Die Standaufsicht schaut ihnen dabei auf die Finger. Das Angebot des Appenzell Innerrhoder Kantonal Schützenfestes ist vielseitig. Da gibt es Stiche die da heissen Kunst, Auszahlung, Serie, Appenzeller, Kranz, Ehrengaben, Veteran, Nachwuchs, Nachdoppel, Verein usw. Jeder hat die Auswahl schon zuhause getroffen und hält sein Schiessbüchlein bereit. Das Kommando der Goofen ist denn auch laut und klar: Schiibe zwä för Nohdoppel bereet, me wöschid guet Schoss! Nun liegt es an den Schützen, ihr Können zu zeigen.

## Auszug aus der Einzelrangliste im Vereinsstich

Schwarz Erwin	Freigw	94
Moser Florian	Stgw 90	92
Grünig Roman	Stgw 90	91
Bossard Peter	Stgw 90	90
Bossard Richard	Stagw	88
Senn Hans	Freigw	87
Schwarz Werner	Stgw 57/03	86
Dübendorfer Martin	Stgw 90	86
Maag Samuel	Stgw 57/02	86

Nach getaner Arbeit bleibt Zeit für Geselligkeit in der Schützenbeiz. Doch der Tag ist noch lange nicht zu Ende. Es geht zur Abrechnung zurück ins Festzentrum Appenzell. Ab jetzt sind unsere Blau-Roten bekränzt unterwegs, die glücklichen wenigstens. Sie freuen sich über die schönen Kranzauszeichnungen oder über Naturalgaben. Wer sich nicht schon am Vormittag in Haslen verpflegt hat, kommt spätestens hier im Festzentrum noch zu einer Möglichkeit. Von Schwotemage über Appenzöller Klüpler bis Landsgmends-Chrempfli gibt's nebes zur Stärkung. Dazu darf auch das Appenzeller Quöllfrisch oder ein Flauder nicht fehlen. Zum Schluss noch ein Alpenbitter? Nein noch nicht. Das kommt später.

Bei Sonnenschein geht es nun zu Fuss weiter. Ein Bummel durch das Städtchen Appenzell bis zum Landsgmends-Platz endet in einer gemütlichen Gartenbeiz unter dem Schutz von schönen Kastanienbäumen. Den Schutz sollten wir noch zu schätzen wissen. Wer sich nicht frühzeitig in Sicherheit bringt, harrt beim aufkommenden Gewitter eine Weile unter dem Blätterdach aus. Bald einmal muss sich auch der letzte unter ein Vordach flüchten. Gegen Hagelkörner und Platzregen ist man auch unter Kastanienbäumen nicht geschützt.

Zurück in der Altstadt lässt man sich nochmals von Chüeligurt oder Berewegge verzaubern. Um Vesperzeit beginnt dann die Betriebsbesichtigung der Appenzeller Alpenbitter. Spätestens jetzt werden wir nochmals mit dem Appenzeller Dialekt konfrontiert. Was wär öseri Wält ohni Appezöller! Ob man diesen Magebitte geen hat oder nicht, s'Keimnis vo de 42 Chröter interessiert uns wölgott alle.

Medizin sei es, meinen die einen und sollte man einmal zuviel davon trinken, heisst das nachher nicht, man habe einen Rausch, sondern eine Überkräuterung erlitten. Zum Wohl!

Zum Tagesabschluss steht noch einmal etwas Kulinarisches auf dem Programm. Was wäre ein Besuch im Appenzellerland ohne Chähörnli und Apfelmus? Im Gasthaus Gäbris oberhalb Gääs (wie sie dort sagen) lassen wir uns nach Herzenslust in der gemütlichen Gaststube verwöhnen. Einzigartig ist dieser Aussichtspunkt und bietet einen tollen Ausblick rundom: Bodensee, Säntis, Hoher Kasten, Rheintal, wäre denn das Wetter einigermaßen anständig. Petrus lässt aber seine ganze Palette spielen: Platzregen, Nebelschwaden, Sonne, Wolken und wenn Engel reisen darf auch ein doppelter Regenbogen nicht fehlen. Graad e deweg!

Schliesslich kehren wir aus dem Appenzellerland nach Hause zurück, gut gelaunt, gut gestärkt und schön bekränzt und manch einer denkt weleweg zurück an e schöös Schötzefesch z'Appezöll.

*Marlies Schwarz*



*Schützenhaus Haslen*



*Nebes Bsondrigs*



*Eingang*



*Hangaufwärts kämpfen für das Kranzabzeichen*





**Singkreis Hettlingen**  
Gemischter Chor für Singfreudige

## Matinée-Konzert - 10. Juli 2016, 10 Uhr - Alterszentrum «Geeren», Seuzach



Gespanntes und erwartungsfrohes Publikum – Stimmungsbild aus dem Vorjahr!

Liebe Angehörige, Freunde und Bekannte der Bewohner des Alterszentrums Geeren  
Der Singkreis Hettlingen lädt Sie unter der Leitung des Dirigenten **Rico Zela** herzlich zu einem abwechslungsreichen **Matinée-Konzert** ein, mit einem bunten Strauss aus populären Liedern, Hits und Evergreens.

Profitieren Sie von dieser idealen Gelegenheit, mit den Seniorinnen und Senioren die fröhlichen und kurzweiligen musikalischen Vorträge besuchen zu können. Singen verbindet! Darum wird der Singkreis einige Lieder gemeinsam mit Ihnen und den Bewohnern zum Besten geben. Lassen Sie sich am Sonntagmorgen im Singsaal von folgenden beliebten Melodien verzaubern:

<b>Du frogsch mi, wer i bi</b>	A. Kneubühler
<b>Guggisberger Lied</b>	C. Munzinger
<b>Belle, qui tiens ma vie</b>	T. Arbeau
<b>Komm, Trost der Welt</b>	Ch. Lahusen
<b>Am Brunnen v.d. Tore *</b>	F. Schubert
<b>I have a dream **</b>	Abba
<b>Vieni sulla barchetta *</b>	S. Würmli
<b>Trinkkanon</b>	W.A. Mozart
<b>Cum decore</b>	T. Susato
<b>Gang rüef de Brune</b>	S. Würmli
<b>Fein sein, beinander bleiben</b>	L. Maierhofer
<b>Kein schöner Land</b>	H. Paulmichl
<b>Le vieux chalet*</b>	J. Bovet
<b>Mit Lieb bin ich umfangen</b>	J. Steuerlein
<b>Lueget, vo Berg und Tal *</b>	F. Huber
<b>La sera sper il lag</b>	G. Casanova

\* zum Mitsingen für Alt und Jung  
\*\* mit Klavierbegleitung

*Takt ist eine schreckliche Sache. Wenn man ihn nicht hat, regt sich jeder auf. Wenn man ihn hat, bemerkt es kein Mensch.*

(Shirley McLaine)

Karl Hintermüller

### Vorschau: 1. August - Bundesfeier 2016, Primarschulhaus Hettlingen

**ab 18.00 Uhr** – Eröffnung Festwirtschaft

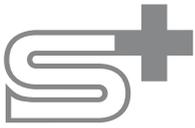
**20.15 Uhr** – Beginn der offiziellen Feier

Der Singkreis bereichert das musikalische Rahmenprogramm mit Liedern aus seinem vielseitigen Repertoire.

Beratung, Verkauf,  
Service und Reparaturen

# Velo Fino

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch



### < Spende Blut rette Leben >

Neue Spendezeiten: 17.30 - 20.00 Uhr

Am Dienstag, 5. Juli 2016 findet die nächste Blutspendenaktion statt.

Wir begrüssen Sie herzlich zur Spende zwischen **17.30 und 20.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Hettlingen. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Spender. Im Anschluss servieren wir Ihnen einen kleinen Imbiss.

Bei Fragen ums Blutspenden stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Telefon: 052 316 19 50

Für die Blutspendekommission der Samaritervereine Hettlingen und Dägerlen.

*Yvonne Jucker*



**... da wäre noch!**  
*Diverses aus unserem Gemeindeleben ...*

### Vormerken!

**Sammlung von Hilfsgütern** für Licht im Osten am **Montag 14. und Dienstag 15. November** im Gemeindesaal Hettlingen:  
saubere und gut erhaltene Kleider und Schuhe, Bettwäsche, Velo, Kinderwagen  
Nähere Infos dazu, sowie zu den Weihnachtspäckli für Kinder, folgen später.

*Für das OK- Team: Angela Menzi*



### Fahren Sie E-Bike nicht am Limit

E-Bikes ermöglichen, mit geringem Kraftaufwand hohe Geschwindigkeiten zu erreichen oder locker eine Steigung zu bewältigen. Die höheren Geschwindigkeiten und das grössere Gewicht im Vergleich zu herkömmlichen Fahrrädern führen jedoch zu einem längeren Anhalteweg. Andere Verkehrsteilnehmende unterschätzen oft die Geschwindigkeit von E-Bikes, da sich diese optisch nicht von herkömmlichen Fahrrädern unterscheiden lassen.

Das Tragen eines Velohelms ist für Lenkende von schnellen E-Bikes mit einer Tretunterstützung bis 45 km/h obligatorisch. Aber auch auf langsameren Modellen wird das Tragen eines Helms empfohlen.

#### Tipps:

- Fahren Sie E-Bike nicht am Limit: Wählen Sie ein Modell mit einer Tretunterstützung, die Ihrem Fahrkönnen entspricht. Falls Sie Ihr herkömmliches Fahrrad zu einem E-Bike aufrüsten, bedenken Sie die erhöhten Belastungen. Lassen Sie sich im Fachhandel beraten.
- Seien Sie sich des längeren Anhaltewegs bewusst, insbesondere wenn Sie Kinder transportieren.
- Andere Verkehrsteilnehmende unterschätzen die Geschwindigkeit von E-Bikes. Fahren Sie deshalb defensiv. Mit eingeschaltetem Licht werden Sie zudem besser gesehen.
- Wählen Sie für Ihre Velokleidung leuchtende Farben und reflektierende Materialien.
- Tragen Sie einen Velohelm.



bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung  
Hodlerstrasse 5a, CH-3011 Bern, [www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)  
Sicherheitsdelegierte der Gemeinde Hettlingen:

*Marianne Zanola*

## MÜTTER- UND VÄTER- BERATUNG HETTLINGEN

- 04./18. Juli 2016
- 15. August 2016
- 05. September 2016
- 19. September 2016

**Jeweils 14.00–16.30 Uhr**  
**1. + 3. Montag des Monats**

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2  
 Mütterberaterin: Ulrike Schwenkel  
 Telefonsprechstunde: Mo–Fr 08.00–09.30 Uhr  
 Telefon 052 266 90 56

## Es werden wieder Plätze frei im ELKI

**Du turnst, bewegst, singst, lachst  
 und spielst gerne?**

Kinder ab 3 Jahren erlernen mit Mutter/Vater/Grosi etc. Grundtätigkeiten, turnen mit Gross- und Klein-geräten, zuhören, warten, fremden Kindern und Müttern die Hand geben, gewinnen und verlieren aber vor allem Spass haben.

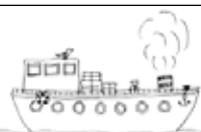
Wir turnen jeweils am **Mittwochmorgen** in zwei Gruppen von max. je 15 ELKI-Paaren:

**Gruppe 1      09.00 – 09.50 Uhr**  
**Gruppe 2      10.00 – 10.50 Uhr**

Anmeldungen nehme ich ab sofort unter der Telefonnummer 052 316 32 76 oder per Mail [ariane-roebi@bluewin.ch](mailto:ariane-roebi@bluewin.ch) entgegen.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter.

*Das motivierte Leiterteam:  
 Ariane Kistler und Séverine Adekayode*



### Malen für Kinder

Beim Malen entdecken wir die Farben, experimentieren damit und sind immer wieder am Staunen was entsteht.

Die Kinder dürfen ohne Leistungsdruck ihre Kreativität ausleben. Der Malraum bietet ihnen einen geschützten Ort für das Entdecken und Ausprobieren ihrer Fähigkeiten und Ressourcen. Es braucht kein Talent dazu.

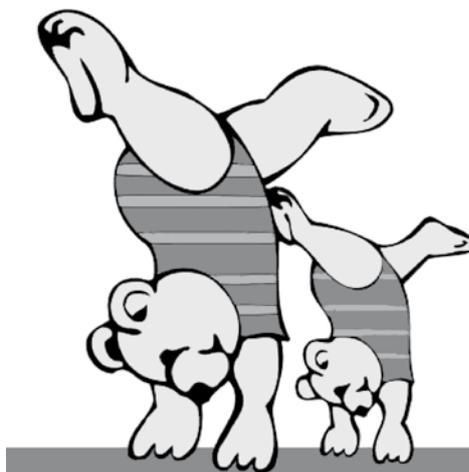
Ich begleite, ermutige und unterstütze dich auf der Entdeckungsreise in die Bilderwelt.

Regelmässiges Malen unterstützt die persönliche Entwicklung, wirkt ausgleichend, stärkt das Selbstwertgefühl und das Vertrauen in die schöpferische Gestaltungskraft.

Malen verbessert die Selbstsicherheit und die Selbstständigkeit. Malen übt motorische Abläufe, das genaue Schauen, das Beobachten und die Ausdauer.

Für Kinder ab Kindergarten bis 6. Klasse.  
 Das Schnuppern ist jederzeit möglich.  
 Ich freue mich auf dich und wenn du Fragen hast,  
 ruf mich einfach an!

**Malatelier Barbara Lätsch**  
 Dipl. Kunsttherapeutin / Maltherapeutin IHK  
 Dorfstrasse 8 – 8471 Rutschwil (Dägerlen)  
 052 316 20 38 – [barbara.laetsch@me.com](mailto:barbara.laetsch@me.com)  
[www.malatelier-barbara-laetsch.ch](http://www.malatelier-barbara-laetsch.ch)



## GESUCHT RAUMPFLEGERIN

für Einfamilienhaus in Hettlingen  
 4-5 Stunden alle 14-Tage

bitte melden: Mobil 076 344 91 42

## Kulturkommission - Abschied und Begrüssung



Nach 16 Jahren in der Kulturkommission Hettlingen hat Brigitte Krebs ihr Amt auf den 30. Juni 2016 niedergelegt. Als zuständige Person für Veranstaltungen (Theater/Cabaret) hat sie viele interessante und lustige Stücke mit grossen Schauspielern, wie z. B. Walter Andreas Müller oder Jörg Schneider, nach Hettlingen geholt. Auch die Kindervorstellungen waren sehr beeindruckend. Dies nur wenige Aufzählungen ihres Einsatzes für das kulturelle Geschehen in Hettlingen.

Der Gemeinderat dankt Brigitte Krebs ganz herzlich für die geleistete Arbeit als Mitglied der Kulturkommission und wünscht ihr alles Gute, vor allem beste Gesundheit und noch viel Freude an ihren weiteren Projekten.

Als Nachfolgerin hat Lilly Zingg am 1. Juli 2016 ihr Amt in der Kulturkommission angetreten.

Der Gemeinderat wünscht Lilly Zingg bei der Ausübung ihrer neuen Tätigkeiten viel Freude und Erfolg und freut sich auf viele weitere gelungene Aufführungen in Hettlingen.

## Optimismus belohnt

Am Samstag, 11. Juni luden die Kulturkommissionen Hettlingen und Seuzach zusammen zum Open-Air von Molières Tartuffe des Theater Kanton Zürich ein. Ausgeschrieben als Freilicht-Aufführung bereitete das Regenwetter am Morgen des Aufführungstages einiges Kopfzerbrechen. Soll dem Regenradar geglaubt werden? Am Vormittag zeigte dieser eine Regenpause für die vorgesehene Zeit. Nach kurzem Überlegen entschieden sich die Theaterleute für das Risiko, im Freien zu spielen. Das Ambiente ist einfach schöner, wenn man eine Aufführung Open-Air erleben kann.

Während dem Aufbau schüttete es noch zweimal tüchtig, aber mit Eröffnung der Festwirtschaft zeigte sich Petrus von seiner besten Seite. Kühl, aber ohne Regen konnte das Stück gestartet werden. Die über hundert Zuschauer füllten die Arena und erlebten einen schönen, professionell gespielten Theater Abend im Freien – so wie wir uns dies im Vorfeld gewünscht hatten. Die wenigen Regentropfen nach der Pause konnten dem Theatergenuss keinen Abbruch tun. Ein langanhaltender Applaus zollte den Schauspielern den gebührenden Dank für diesen eindrucksvollen Abend.

Ein grosser Dank geht an den Feuerwehr-Oldie-Club Hettlingen-Dägerlen für die feine Festwirtschaft, die Jugend-Fachstelle Seuzach/Hettlingen für das tolle Dessert-Buffer und natürlich dem Hauswart-Ehepaar Sonja und Marcel Eichenberger für die grosse Unterstützung.

*Urs Zeller  
Kulturkommission Seuzach*



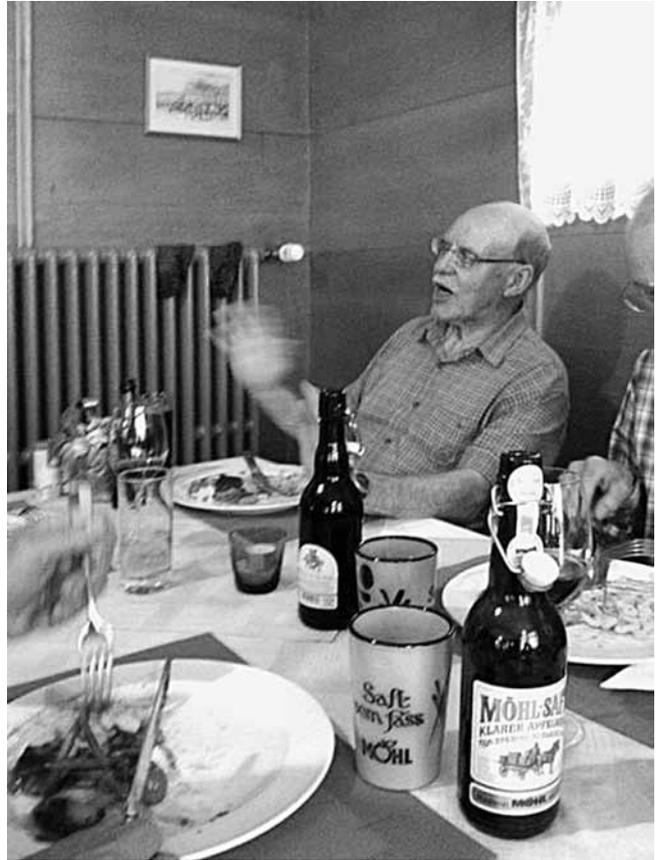


## Die wetterfesten Senioren aus Hettlingen

Am 8. Juni traf sich eine motivierte Wanderschar zur monatlichen 'grossen' Wanderung über den Heitersberg im Kanton Aargau. Trotz katastrophaler Wetterprognose war es in Hettlingen am Morgen trocken. Erst nach dem obligaten Morgenkaffee, den wir in Dietikon genossen, öffnete Petrus die Schleusen. Bei Blitz und Donner, streckenweise giessend wie aus Kübeln, erreichten wir völlig durchnässt nach 2½ Std. das Ausflugsrestaurant 'Rüsler'. Bis alle Jacken, Mäntel, Pelerinen, Schirme und Hüte irgendwo im Trockenen hingen, verging einige Zeit. Sogar Ruedis Socken fanden an der Heizung einen Platz!

Von wegen schlechter Laune! Der Aargauer Braten schmeckte vorzüglich und auch sonst war es fast wie in "Mini Beiz Dini Beiz". Im gleichen Stil mit mit Regen ging es leider am Nachmittag weiter. Es schüttete! Zügig marschierten wir abwärts direkt nach Neuenhof, von wo uns der öV nach Hettlingen brachte. Die wetterfesten Seniorinnen und Senioren an dieser nassen Wanderung werden sich bestimmt noch lange daran erinnern.

*Elisabeth Meili, Wanderleiterin*





## Wandergruppe Hettlingen

Die grosse Wanderung



## Senioren-Wanderung

Die kleine Wanderung

### Alpnachstad – Ennetmoos-Rotzloch-Stansstad

**Datum:** Mittwoch, 13. Juli 2016

**Treffpunkt:** 06.40 Uhr, Bahnhof Hettlingen

Die Juli Wanderung führt uns dieses Mal in die Zentralschweiz und ist etwas spezieller Natur. Von Alpnachstad, am Fusse des Pilatus, wandern wir zuerst durch ein schönes Naturschutzgebiet, danach dem See entlang bis der Weg ansteigend durch den Hinterbergwald nach Rüti führt. Hier öffnet sich ein herrlicher Blick auf den Alpachersee und die umliegenden Berge und das Dorf Ennetmoos. Einen Kontrast der Naturschönheiten bildet der Abstieg durch den Steinbruch Rotzloch. Später erreichen wir unser Wanderziel Stansstad, wo wir zum Mittagessen angemeldet sind. Anschliessen bringt uns das Schiff zurück nach Luzern.

**Wanderung:** vormittags 3 h,  
nachmittags Schifffahrt

**Hinfahrt:** Hettlingen-Winterthur-Zürich-Luzern-Alpnachstad

**Rückfahrt:** Stansstad-Luzern-Zürich-Winterthur-Hettlingen

**Kaffee – Gipfeli:** Badi Beizli Alpnachstad

**Mittagessen:** Restaurant Rössli Stansstad

**Zwischenverpflegung:**  
aus dem Rucksack

**Ausrüstung:** gutes Schuhwerk, ev. Regenschutz

**Abfahrt/Rückkehr:** Hettlingen ab 06.48 Uhr /  
an 18.11 Uhr

**Billet:** Kollektiv-Halbtax ca. Fr. 25.-  
UKB Fr. 5.-

**Versicherung:** ist Sache der Teilnehmenden  
die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko

**Anmeldung:** bis Dienstag, 12. Juli 08.00 Uhr  
an Max Ziegler,  
Tel. 052 316 16 45  
postmags@bluewin.ch

### Der etwas andere Mittagshalt

**Datum:** Mittwoch, 27. Juli 2016

**Treffpunkt:** 09.40 Uhr Bahnhof

Da unsere Mittwanderin Ursi Güntner ein Wüstübli betreibt, besuchen wir Sie heute zum Mittagessen. Bruno und Meiri grillieren und Ursi und Ruth machen den Rest..

Aber zuerst wird gewandert. Kein Kafi da Ferien. Von der Station Rickenbach geht's Ostwärts, am Römerhof vorbei Richtung Menzengrüt. Kurz vor dem Ort zweigen wir rechts ab, überqueren die Autobahn und ziehen gegen Gundetswil. Schon bald sind wir bei Ursi angekommen.

Nach dem Ausgiebigen Mittagshalt sind wir in ca 30 Minuten in Islikon

**Marschzeit:** 2 Std.

**Hinweg:** Hettlingen – Winterthur – Rickenbach

**Rückweg:** Islikon – Winterthur – Hettlingen

**Kaffetrinken:** kein Kafi ( Betriebsferien)

**Mittagessen:** Ursis Wüstübli

**Durst löschen:** aus dem Rucksack

**Abfahrt:** 9.40 Uhr Hettlingen  
10.21 Uhr Winterthur

**Ankunft:** 16.15 Uhr Winterthur  
16.46 Uhr Hettlingen

**Kosten:** Ca 9.- Fr. Unkosten 5.- Fr.

**Tourenleitung:** Klär Lauener

**Anmeldung:** Dienstag 12.00 Tel. 052 316 17 35

**Bemerkung:** Versicherung ist Sache des Teilnehmers



## Wandergruppe Hettlingen

Die grosse Wanderung



## Senioren-Wanderung

Die kleine Wanderung

### Farnern Jura -Teuffelen - Weissenstein

**Datum:** Samstag, 13. August 2016 !!

**Treffpunkt:** 07.40 Uhr Bahnhof Hettlingen

Mit nur zweimaligem Umsteigen erreichen wir Wiedlisbach; ein mittelalterliches Städtchen im Aaretal. Das Postauto bringt uns die ersten 350 Höhenmeter hinauf nach Farnern.

Wir beginnen die Höhenwanderung durch Wiesen und lichte Jurawälder und steigen dabei zum Hofbergli auf, wo wir zum Zmittag erwartet werden.

Weiter geht's westwärts bis Oberbalm. Noch bleibt uns 1 Stunde Wanderzeit zum Finale auf den Weissenstein. Den Gipfeltrunk mit Aussicht haben wir verdient.

**Wanderung:** vormittags 2 h, nachmittags 1  $\frac{3}{4}$  h

**Hinfahrt:** Hettlingen - Winterthur - Oensingen - Wiedlisbach - Farnern

**Rückfahrt:** Weissenstein - Oberdorf - Solothurn - Winterthur - Hettlingen

**Kaffee und Gipfeli:**  
im Speisewagen SBB

**Mittagessen:** Bergrestaurant hinteres Hofbergli  
1090 MüM

**Zwischenverpflegung:**  
aus dem Rucksack

**Ausrüstung:** gutes Schuhwerk, ev. Regenschutz, Stöcke

**Abfahrt/Rückkehr:**  
Hettlingen ab 07.48 / an 19.11 Uhr

**Billet:** Kollektiv-Halbtax ca. Fr. 48.-  
UKB Fr. 5.-

**Versicherung:** ist Sache der Teilnehmenden die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko

**Anmeldung:** bis Freitag, 12 August 16, 12.00 Uhr  
an Max Ziegler, Tel. 052 316 16 45  
e-mail: postmags@bluewin.ch

### Von Sirnach über Vogelsang nach Eschlikon

**Mittwoch 31. August 2016**

**Treffpunkt 9.00 Uhr Bahnhof**

Von der Postautohaltestelle ist es nur ein Katzensprung an das Ufer der Murg. Der schöne, gute Weg folgt erst dem Wasser. Später gehen wir auf einem kleinen Damm zwischen der Murg und dem Sirnacher Weiher weiter bis zum Wiezikoner Weiher. Anschliessend geht es etwas „obsi“ nach Vogelsang wo wir im Korn Haus einkehren. Der zweite Teil des Weges führt uns durch Wald und Feld direkt zum Bahnhof Eschlikon.

**Marschzeit:** 2 Std.

**Hinweg:** Hettlingen – Sirnach

**Rückweg:** Eschlikon – Winterthur – Hettlingen

**Kaffetränken:** In Eschlikon

**Mittagessen:** Korn – Haus Vogelsang

**Durst löschen:** aus dem Rucksack

**Abfahrt:** 09.13 Uhr Hettlingen  
09.42 Uhr Winterthur

**Ankunft:** 15.45 Uhr Winterthur  
16.12 Uhr Hettlingen

**Kosten:** ca 14.- Fr. Unkosten 5.- Fr.

**Tourenleitung:** Klär Lauener

**Anmeldung:** Dienstag 12.00 Uhr 052 316 17 35

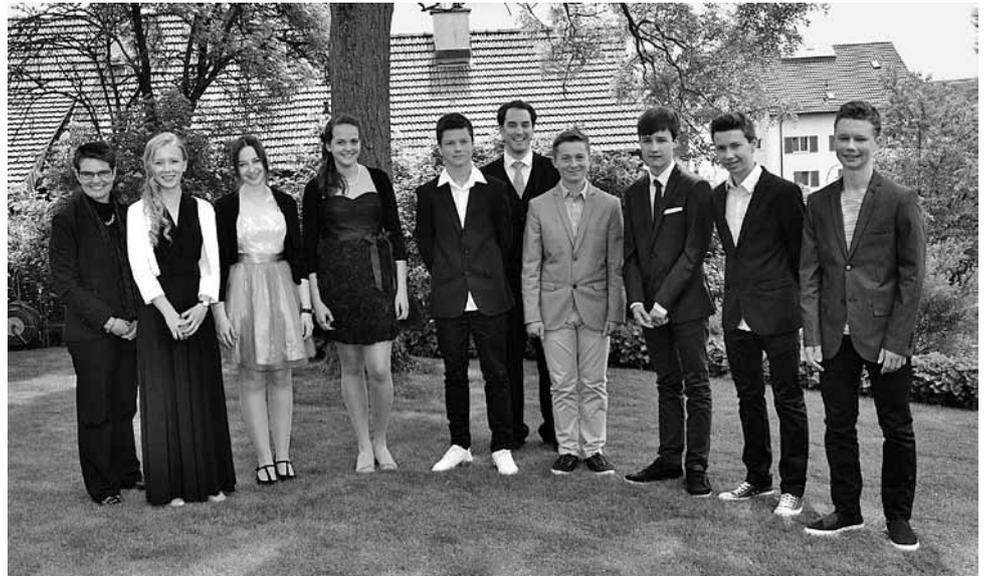
**Bemerkung:** Versicherung ist Sache des Teilnehmers



**Wir gratulieren unseren diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden der ersten zwei Gruppen und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren weiteren Weg!**



*Gruppe 1: Pfrn. Esther Cartwright, Lea Schenk, Désirée Suter, Leana Jöhri, Adrian Gantenbein, Pfr. Severin Oesch, Fabian Meier, Michael Möckli, Dennis Knecht, Pascal Fankhauser*



*Gruppe 2: Pfrn. Esther Cartwright, Raphael Schmidt, Désirée Kistler, Lena Keller, Luisa Steiger, Holly Rodel, Sabrina Clement, Leandra Giger, Pfr. Severin Oesch, Selina Mäder*

Infolge des frühen Redaktionschlusses der Hettlinger Zytig können die Fotos der 3. Konfirmandengruppe erst in der September-Ausgabe veröffentlicht werden!



## Mittagstisch

für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 7. Juli und 1. September 2016



### 12.00 Uhr in der Pfarrerschüür

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen.

Die Mahlzeit kostet CHF 15.00. Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Anmeldungen bis vorangehenden Dienstag bei

Cornelia Kaspar, Kirchenpflegerin

Telefon: 052 301 11 62

## Musik-Gottesdienst

mit Florian Loebermann und Christian Ringendahl

Mit Pfrn. Esther Cartwright



Sonntag, 24. Juli 2016, 10.00 Uhr

Saxophon und Orgel – zusammen ein eher ungewöhnliches, aber überaus klangvolles Duo! Und wer die beiden schon einmal zusammen gehört hat, weiss: das darf ich nicht verpassen!

## Schulanfangs-Gottesdienst

Sonntag, 21. August 2016, 10.00 Uhr

Mit Pfr. Severin Oesch und Team



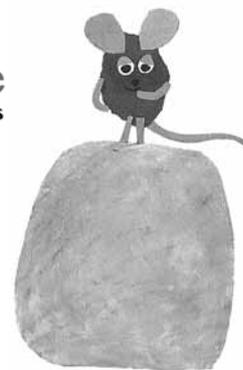
Am letzten Tag der Sommerferien machen wir uns bereit für das neue Schuljahr und feiern miteinander den Schulanfangsgottesdienst!

Besonders schön ist es, wenn die neuen Kindergärtner und die 1. Klässlerinnen mit dem neuen Täschli oder Thek in den Gottesdienst kommen!

Während des Gottesdienstes gibt es eine Kinderhüeti für die Kleinsten. Nachher sind alle zu Sirup und Apéro eingeladen



**Wuselchile**  
Fiire mit Chlii und Gross



Sonntag, 4. September 2016  
15.00 Uhr, Kirche, mit anschl.  
Suppenessen

### «Erntedank-Spezial»

In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosseltern und alle, die mitwuseln möchten!

Wir feiern «Erntedank-Spezial». Speziell ist, dass die ganze Familie beim Feiern zusammenbleibt. Speziell ist auch, dass wir das nahende Erntedankfest bereits etwas vorausfeiern. Miteinander hören wir die Geschichte der Maus Frederick, die im Herbst ganz andere Vorräte einsammelt als alle anderen.

Anschliessend gibt es Suppe und Wienerli für alle.

*Das Wuselchile-Team  
Anna Amstutz, Annet Breitschaft,  
Esther Zulauf, Karin Ciernioch  
und Severin Oesch*

## FinkeZwitschere - Eltern-Kind-Singen

Singen - Musik machen -  
sich bewegen - neue  
Kontakte knüpfen -  
gemeinsam Spass haben...



Im FinkeZwitschere lernen die Kinder traditionelle und neue Kinderlieder kennen. Verse, Rhythmus, Bewegung und Tänze ermöglichen dem Kind Erfahrungen mit allen Sinnen. Auch Tischlieder, gesungene Gebete und Lieder zu christlichen Festen gehören dazu. Und natürlich gibt es immer einen gemeinsamen Znüni.

**Wer:** Kinder von 0 bis 4 Jahren und ihre Bezugsperson

**Wann:** Jeweils 14-tägig am Dienstagmorgen von 9.00 – 10.00 Uhr (bei Bedarf gibt es eine zweite Gruppe von 10.00 – 11.00 Uhr an)

**Wo:** Im Dachstock der Pfarrschür in Hettlingen  
Kosten: CHF 30.- für das gesamte Semester.

Daten von September bis Dezember 2016:

**6.9. / 20.9. / 4.10. / Herbstferien**  
**25.10. / 1.11. / 15.11. / 29.11. /**  
**13.12. / Weihnachtsferien**

Wir freuen uns auf zahlreiche singfreudige Kinder und ihre Eltern oder Bezugspersonen!

Das FinkeZwitschere-Team:  
Christa Toribio, Yvonne Giger Kern & Esther Zulauf

### Für Rückfragen und Anmeldung:

Esther Zulauf, Tel: 076 585 22 34,  
E-Mail: esther.zulauf@zh.ref.ch

## „Reine Männersache“ - Chorprojekt für Männer



### Probedaten:

Samstag, 17. Sept. & 1.Okt. 2016  
9.30 - 11.30 Uhr, Kirche  
Dienstag, 27. Sept. 2016  
20.00 – 22.00 Uhr, Kirche

### Gottesdienst:

Sonntag, 2. Oktober 2016,  
10.00 Uhr, Kirche

Auch dieses Jahr soll die wunderschöne Tradition der gregorianischen Choräle wieder aufleben! Männer allen Alters sind eingeladen unter der Leitung von Christian Ringendahl dreimal zu proben und im Gottesdienst aufzutreten.  
Anmeldung bis 13. September 2016 bei:  
Pfr. Severin Oesch, Kirchsteig 7, 8442 Hettlingen  
Tel. 052 212 14 46, severin.oesch@zh.ref.ch



## Liebe Kirchgemeinde Hettlingen



Ich heisse Peter Arnold, bin Jahrgang 1947 und wohne in Marthalen, wo ich bis zu meiner Pensionierung Mitte 2012 13 Jahre lang das Pfarramt betreut habe. Ich bin verheiratet, wir haben 4 Kinder und bald 5 Enkel.

Hettlingen ist für mich kein unbekanntes Territorium. Familiäre und diverse freundschaft-

liche Beziehungen verbinden mich mit dem Dorf. Und während meinen ebenfalls 13 Jahren im Pfarramt Dinhard war ich noch näher bei Hettlingen als jetzt. Ganz am Anfang meiner Dinharder Jahre war sogar noch Pfr. Martin Koestler im Hettlinger Pfarrhaus anzutreffen.

Von der alten Hettlinger Generation traf ich jeweils einige bei meinen mehrmonatigen Einsätzen im Geeren in Seuzach, wo ich den dafür abgeordneten Dägerler Pfarrer zweimal in der pfarramtlichen Betreuung vertreten habe.

Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen in der Kirchgemeinde und hoffe, Pfrn. Esther Cartwright zufriedenstellend vertreten zu können.

*Peter Arnold*

Kontaktadresse:  
peterarnold@bluewin.ch  
Telefon: 052 301 12 80

### Dreimonatiger Urlaub von Pfrn. Esther Cartwright

Von August bis Oktober dieses Jahres zieht es meinen Mann und mich in die Ferne. Ich bin sehr dankbar, dass mich in dieser Zeit meine beiden Kollegen Peter Arnold und Severin Oesch vertreten werden.

Ihnen allen wünsche ich einen guten Sommer und freue mich, Sie im November wiederzusehen!

*Esther Cartwright*



### Mädchentreff

„Für alle Girls ab der 6. Klasse!“

- 02.09. Töpfern
- 16.09. Minigolf
- 23.09. Kochduell
- 07.10. Schmuckwerkstatt
- 11.11. plug in & Drinks
- 25.11. Adventskalender
- 09.12. Spiel- und Chlausabend
- 16.12. Weihnachtsbasteln

Freitags von 19.00 - 21.00 Uhr  
Maja Baiker, Sozialpädagogin  
& Michèle von Allmen  
076 336 32 39  
maja.baiker@zh.ref.ch

### plug in:gottesdienst – Summertime! Mit Pfr. Severin Oesch

plug in  
  
:gottesdienst

Der plug in:gottesdienst, der Gottesdienst für Jugendliche und junge Erwachsene in der Region, steht am **Freitag, 8. Juli 2016** ganz im Zeichen des Sommers!

Es sind wieder alle herzlich willkommen um 19.30 Uhr in der Kirche Hettlingen.

Ein Ausblick auf nach den Ferien: nach einer kurzen Sommerpause findet der erste plug in im neuen Schuljahr am **Freitag, 30. September 2016** statt. In diesem besucht uns Matthias Trüb und erzählt von seiner abenteuerlichen Veloreise nach Indien!

## Unsere neue Mitarbeiterin im Bereich Kinder, Jugend und Familien: Esther Zulauf!

Wir durften aus einer grossen Anzahl Bewerbungen drei Kandidatinnen auswählen, die zu vertieften Gesprächen eingeladen wurden. Die Kirchenpflege hat sich für Esther Zulauf entschieden und sie als neue Mitarbeiterin im Bereich Kinder, Jugend und Familien angestellt. Sie wird Anfang September die Nachfolge von Maja Baiker antreten.

Wir freuen uns sehr mit Esther Zulauf eine geeignete Person gefunden zu haben, die die anspruchsvolle und schöne Arbeit mit den Familien und Kindern übernimmt. Esther Zulauf wird sich in der nächsten Hettlinger Zytig selber vorstellen. Dann werden wir auch Maja Baiker verabschieden.

Wir wünschen Esther Zulauf jetzt schon einen guten Start bei uns in Hettlingen und freuen uns auf eine produktive und kreative Zusammenarbeit. Herzlich willkommen!

*Für die Kirchenpflege: Manuela Steger*

**„Wo Kinder sind, da ist ein goldenes Zeitalter.“**  
*Novalis*

reformierte  
kirche hettlingen 

Die Gemeindeversammlung der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen vom 27. Mai 2016 hat gemäss dem bei der Gemeindeverwaltung aufliegenden Protokoll folgende Beschlüsse gefasst:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2015
2. Entgegennahme des Jahresberichts 2015
3. Erteilung des Mandats zur Führung von Gesprächen in der Region im Rahmen des Projektes KirchGemeindePlus

Gegen diese Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Bezirkskirchenpflege Winterthur, Herrn Jürg Bosshardt, Zwinglistrasse 41, 8400 Winterthur, schriftlich Rekurs erhoben werden.

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse gestützt auf Art. 151 Abs. 1 GG binnen 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde bei der Bezirkskirchenpflege erhoben werden. Begehren um Berichtigung des Protokolls sind als Rekurs binnen der nämlichen Frist, vom Beginn der Auflage an gerechnet, bei der Bezirkskirchenpflege einzureichen.

*Hettlingen, 1. Juli 2016*  
*Reformierte Kirchenpflege Hettlingen*



## Schöne Sommerferien!

Ihnen allen wünschen wir von Herzen eine entspannende, erholsame und schöne Ferienzeit mit guten Erlebnissen und Begegnungen! Seien Sie, wo immer Sie Ihre Wege hinführen, behütet und begleitet.

*Kirchenpflege, Pfarrteam und Mitarbeitende*



## Juli Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag	1.	19.00 Uhr	<b>Mädchentreff: Abschlussabend</b> mit Maja Baiker und Michèle von Allmen	Pfarrschüür
Sonntag	3.	9.30 Uhr	<b>Gemeindeausflug</b> Veloplausch mit Mittagessen und Überraschungen (Nur mit Anmeldung!)	Kirche
		10.00 Uhr	Für alle Daheimgebliebenen oder bei schlechtem Wetter: Gottesdienst in Dägerlen	Kirche Dägerlen
Dienstag	5.	9.00 Uhr	<b>FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen</b> Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
		18.30 Uhr	<b>«Chile-Lauf-Träff» mit Regina Surbeck</b>	Kirche
Donnerstag	7.	12.00 Uhr	<b>Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren</b> Bitte anmelden bei C. Kaspar: 052 301 11 62	Pfarrschüür
Freitag	8.	19.30 Uhr	<b>plug in:gottesdienst</b> Summertime! Pfr. Severin Oesch	Kirche
Sonntag	10.	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfr. Severin Oesch Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: Evang. Informationsstelle Kirchen-Sekten-Religionen Apéro	Kirche
Dienstag	12.	18.30 Uhr	<b>«Chile-Lauf-Träff» mit Regina Surbeck</b>	Kirche
Mittwoch	13.	19.30 Uhr	<b>Info-Abend für die neuen KonfirmandInnen</b>	Kirche
Sonntag	17.	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst zum Sommerferienanfang</b> Pfrn. Esther Cartwright Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Sans-Papier Anlaufstelle Zürich Apéro	Kirche
Sonntag	24.	10.00 Uhr	<b>Regionaler Musik-Gottesdienst in Hettlingen</b> Pfrn. Esther Cartwright Musik: Florian Loebermann (Saxophon) Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: HEKS: Haiti: Stärkung der Kakaoproduzentinnen Kirchenkaffee	Kirche
Sonntag	31.	10.00 Uhr	<b>Regional-Gottesdienst in Dägerlen</b> Pfr. Peter Manz Dimitria Neuhauser Kollekte: Tear Fund Kirchenkaffee & Kinderhüeti	Kirche Dägerlen
<b>August</b>				
Sonntag	7.	10.00 Uhr	<b>Regional-Gottesdienst in Hettlingen</b> Pfr. Peter Arnold Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: EFZ: Evangelischer Frauenbund Zürich	Kirche
Sonntag	14.	10.00 Uhr	<b>Regional-Gottesdienst in Dägerlen</b> Pfr. Marcel Schmid Dimitria Neuhauser (Orgel) Kollekte: TDS Aarau Kirchenkaffee & Kinderhüeti	Kirche Dägerlen
	15. – 19.		<b>Kinderwoche: Natur!</b>	Kirchenareal

Sonntag,	21.	10.00 Uhr	<b>Schulanfangsgottesdienst</b> Pfr. Severin Oesch und Team Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Mission 21: Südindien: Schutz und Förderung indischer Mädchen Sirup & Apéro	Kirche
		ab 9.30 Uhr	Kinderhüeti	Pfarrschüür
Dienstag	23.	18.30 Uhr	<b>«Chile-Lauf-Träff» mit Regina Surbeck</b>	Kirche
Sonntag	28.	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Vertretung Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Menschenrechte	Kirche
Dienstag	30.	18.30 Uhr	<b>«Chile-Lauf-Träff» mit Regina Surbeck</b>	Kirche

## September

Donnerstag	1.	12.00 Uhr	<b>Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren</b> Bitte anmelden bei C. Kaspar: 052 301 11 62	Pfarrschüür
Freitag	2.	19.00 Uhr	<b>Mädchentreff: Töpfern</b> Mit Esther Zulauf & Michèle von Allmen	Pfarrschüür
Sonntag	4.	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfr. Peter Arnold Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Evangelische Schulen Kirchenkaffee	Kirche
		15.00 Uhr	<b>Wuselchile: Fiire mit Gross und Chlii</b> «Frederick» Mit anschliessendem Suppenessen	Kirche





## Kinderturnen

Turnende Vereine Hettlingen

Zur Verstärkung unseres  
KITU-Leiterinnenteams  
suchen wir eine



### Kinderturnleiterin oder Hilfsleiterin

Bist Du motiviert, einmal pro Monat am Donnerstag-  
nachmittag von 14.30 bis 16.45 Uhr, für Kinder im  
Kindergartenalter zwei kreative, erlebnisreiche  
Turnstunden zu leiten oder als Hilfsleiterin zu un-  
terstützen? Wichtige Voraussetzungen dafür sind:  
Freude im Umgang mit Kindern und Lust ihnen  
die ersten eigenen Turnfertigkeiten beizubringen.  
Erfahrung als aktive Turnerin ist nicht erforderlich.  
Bist Du interessiert? Weitere Auskünfte erteilt gerne:

*Daniela Hauser-Vöge, dvoege@gmx.ch*  
*Michèle Melliger-Bhend, mimelliger@gmx.ch*

### Schnupperlektion im Kinderturnen (KITU)



Wir bieten für Kinder aus Hettlingen, welche im  
August 2016 in den Kindergarten kommen und  
sich für das KITU interessieren eine Schnupper-  
lektion an. Diese findet statt am:

Donnerstag, 8. September von 15.30 bis 16.15 Uhr  
Im Anschluss informieren wir die Mamis oder Papis  
über das Wichtigste zum KITU und nehmen direkt  
Anmeldungen entgegen.

Das Leiterinnenteam bestehend aus Daniela Hauser,  
Michèle Melliger-Bhend und Carole Büchi Roefs  
freuen sich auf viele neugierige Kinder.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:  
dvoege@gmx.ch oder mimelliger@gmx.ch

**Kunstschaaffende aus der Gemeinde Rickenbach  
zeigen ihre Werke in der Schütli, Scheune und  
Werkstatt, im Ortsmuseum, Gemeindehaus,  
Weinkeller oder Stall.**

**Anreise:**

Mit dem Auto:

- Autobahn A1 Ausfahrt Nr. 72 Oberwinterthur
- Strasse Richtung Frauenfeld / Rickenbach (Wegweiser)  
Die Parkplätze sind beschildert

Mit dem Zug:

- Station Rickenbach-Attikon
- mit dem Postauto bis Rickenbach Dorf

**Öffnungszeiten:**

**Samstag, 20. August, 13.30 bis 18.00 Uhr**

**Sonntag, 21. August, 11.00 bis 17.00 Uhr**

**Mittwoch, 24. August, 18.00 bis 21.00 Uhr**

**Samstag, 27. August, 13.30 bis 18.00 Uhr**

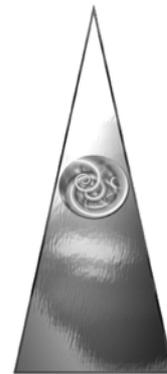
**Sonntag, 28. August, 11.00 bis 17.00 Uhr**

**Jeden Sonntag Apéro in allen Ausstellungsräumen**

**Unser gemeinsames Sujet:**

Jede Künstlerin und jeder Künstler gestaltet ein Werk zum  
Thema "Seitensprung". Lassen Sie sich überraschen.

**[www.kunstimdorf.ch](http://www.kunstimdorf.ch)**



## Kunst im Dorf Rickenbach ZH

**20./21./24./27./28.  
August 2016**



## Kath. Kirche Seuzach

### Kath. Pfarramt St. Martin Seuzach

#### Juli

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

So	3.	10.00	Familiengottesdienst zur Kirchweihe, mit 5./6. Klasse und Aufnahme der neuen MinistrantInnen	Kirche St. Martin Seuzach
Di	5.	11.30	Mittagstisch für Jung und Alt	Info bei K. Schneider 052 335 34 12
M	6.		Halbtagsausflug des Kath. Frauenvereins	Dr. A. Vogel, Roggwil
Do	7.	10.30	Männerverein St. Martin: Stammtisch	Rest. Chrebsbach, Seuzach
Fr	15.	13.00	Wandergruppe des Kath. Frauenvereins Seuzach	Treffpunkt Bahnhof Seuzach
Fr	29.	19.00	Eucharistische Anbetung	Kirche St. Martin Seuzach

#### August

Di	2.	11.30	Mittagstisch für Jung und Alt	Info bei K. Schneider 052 335 34 12
Mi	10.		Sommernachtsbummel des Kath. Frauenvereins	noch offen
So	21.	10.00	ökum. Gottesdienst	Schulhausplatz Oberohringen
Fr	26.	19.00	Eucharistische Anbetung	Kirche St. Martin Seuzach
Mi	31.		Halbtagsausflug des Kath. Frauenvereins	Sandskulpturenausstellung Rorschach

#### September

Do	1.	10.30	Männerverein St. Martin: Stammtisch	Rest. Chrebsbach, Seuzach
Sa	3.		Männerverein St. Martin: Führung und Orgelkonzert	Domkirche Arlesheim und Parkanlage
Di	6.	11.30	Mittagstisch für Jung und Alt	Info bei K. Schneider 052 335 34 12
Fr	6.	13.00	Wandergruppe des Kath. Frauenvereins Seuzach	Treffpunkt Bahnhof Seuzach
Mi	21.	19.00	Meditation	Kirche St. Martin Seuzach
So	25.	10.00	Gottesdienst zum Erntedank	Kirche St. Martin Seuzach
Fr	30.	19.00	Eucharistische Anbetung	Kirche St. Martin Seuzach





## Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung, Gemeinde- und Schulbibliothek, Schwimmbad, Sauna, Postagentur, Spitex

### Gemeindeverwaltung Hettlingen Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 305 05 05

---

Montag	08.00–11.30 / 14.00–18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr
Freitag	07.00–13.00 Uhr

### Gemeinde- und Schulbibliothek Schulstrasse, 8442 Hettlingen, 052 316 19 38

---

Montag	17.00–20.00 Uhr
Dienstag	15.00–17.30 Uhr
Donnerstag	15.00–17.30 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien	gemäss der Bibliothekshomepage

### Schwimmbad Hettlingen Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 316 15 84 (Info-Telefon)

---

bis 31. August	Montag	10.00–20.00 Uhr
	Dienstag bis Samstag	09.00–20.00 Uhr
	Sonntag	09.00–19.00 Uhr
1. bis 11. September	Montag bis Samstag	10.00–19.00 Uhr
	Sonntag	10.00–18.30 Uhr

### Sauna Hettlingen Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen

---

Frauen	Dienstag	12.30–22.30 Uhr
	Donnerstag	12.30–17.00 Uhr
	Freitag	12.30–17.00 Uhr
	Samstag	14.30–19.00 Uhr
Männer	Montag	15.00–22.30 Uhr
	Mittwoch	15.00–22.30 Uhr
	Donnerstag	17.00–19.30 Uhr
	Freitag	17.00–22.30 Uhr
Gemischt	Samstagsmorgen	09.00–14.30 Uhr
	Samstagabend	19.00–22.30 Uhr
	Donnerstagabend	19.30–22.30 Uhr

### Postagentur Hettlingen im VOLG-Laden, Schulstrasse 1, 8442 Hettlingen

---

Montag bis Freitag	07.00–19.00 Uhr
Samstag	07.00–16.00 Uhr

### Spitex RegioSeuzach Stationsstrasse 20, 8442 Hettlingen, 052 316 14 74

---

Montag bis Freitag, Bürozeiten	08.00–12.00 Uhr / 14.00–17.00 Uhr
Sprechstunden im Spitex-Zentrum:	
Montag und Donnerstag oder nach Vereinbarung	15.00–16.00 Uhr

Juli		Anlass	Lokalität	Organisator
03.	ab 09.30 Uhr	Gemeindeausflug	Kirche	Ref. Kirche Hettlingen
05.	17.30 - 20.00 Uhr	Blutspenden	Mehrzweckhalle	Samariterverein Hettl. und Dägerlen
10.	10.00 Uhr	Singen im Alterszentrum Geeren	AZiG Seuzach	Singkreis Hettlingen
13.	20.00 Uhr	Platzkonzert	Hof Müller	MGH

## August

01.	ab 18.00 Uhr	Bundesfeier	bei Mehrzweckhalle	MRH/Gemeinde
20.	09.00 - 23.00 Uhr	Schwimmbadfest	Schwimmbad	Badi-Team
22.		Besuch im Sommertheater	Sommertheater W'thur	Frauenverin Hettl.

## September

03.	14.00 - 17.00 Uhr	Energie-Apéro	Privathaus mit Photovoltaikanlage	erneuerbare Energie Hettlingen
06.	19.15 Uhr	Vortrag "Vorphertät - die Ruhe vor dem Hormongewitter"	Singsaal Hettlingen	Elternforum



## Ärztlicher Notfalldienst!

Samstag 12.00 Uhr bis Sonntag 08.00 Uhr  
Feiertage 08.00 Uhr bis Folgetag 08.00 Uhr



02. Juli	med. pract. P. Delavy, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
03. Juli	Dr. med. P. Sgarbi, Seuzach	052 335 19 19
09. Juli	Dr. med. M. Rommel, Wiesendangen	052 338 23 23
10. Juli	Dr. med. T. Voutsas, Elsau	052 363 11 72
16. Juli	MedZentrum, Pfungen	052 305 03 55
17. Juli	Dr. med. A. Demarmels, Seuzach	052 335 20 20
23. Juli	Dr. med. C. Graf, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
24. Juli	Dr. med. C. Graf, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
30. Juli	Dr. med. L. Friedrich, Seuzach	052 335 19 19
31. Juli	MedZentrum, Pfungen	052 305 03 55
01. August	Dr. med. L. Friedrich, Seuzach	052 335 19 19
06. August	Dr. med. P. Heller, Seuzach	052 320 02 02
07. August	Dr. med. H. Nüesch, Seuzach	052 335 20 20
13. August	MedZentrum, Pfungen	052 305 03 55
14. August	Dr. med. A. Demarmels, Seuzach	052 335 20 20
20. August	Dr. med. A. Schindler, Neftenbach	052 315 24 21
21. August	Dr. med. M. Patti, Dinhard	052 336 19 38
27. August	MedZentrum, Pfungen	052 305 03 55
28. August	Dr. med. F. Stamm, Elsau	052 363 16 33

## Wichtige Telefonnummern

Polizeiposten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Polizei Notruf	117
Feuerwehr Notruf	118
Sanitäts Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle TOX-Zentrum	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hettlingen  
33. Jahrgang, Nr. 06, Juli/August 2016, Auflage: 1420 Expl.  
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 23. August 2016  
Versand: 02. September 2016

[hettlinger-zytig@hettlingen.ch](mailto:hettlinger-zytig@hettlingen.ch)